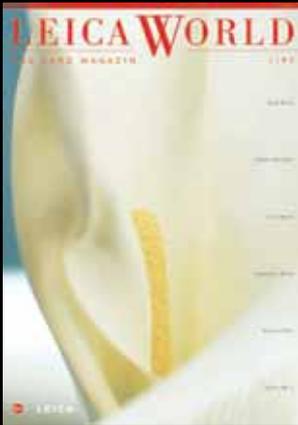


# LEICA WORLD

# news

- S. 4 LEICA DIGITAL-MODUL-R Zum Stand der Entwicklung wenige Monate vor der photokina
- S. 6 LEICA DIGILUX 2 Eine moderne digitale Reportagekamera für das traditionelle Photographieren
- S.10 LEICA VARIO-ELMARIT-R 1:2,8-4,5/28-90 mm ASPH. Vario mit großer Brennweitenspanne
- S.15 LEICA APO-ELMARIT-R 1:2,8/180 mm Hochleistungs-Teleobjektiv in verbesserter Ausführung
- S.18 LEICA GEOVID BRF Hochleistungsfernglas mit integriertem Laser-Entfernungsmesser





Ausgabe 01/1997 vergriffen



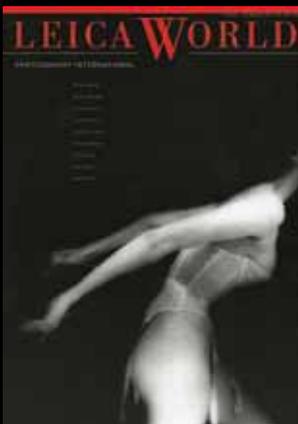
Ausgabe 02/1997 vergriffen



Ausgabe 01/1998 vergriffen



Ausgabe 02/1998 vergriffen



Ausgabe 01/2000 vergriffen



Ausgabe 02/2000 vergriffen



Ausgabe 01/2001



Ausgabe 02/2001



Ausgabe 01/2002 vergriffen



Ausgabe 02/2002



Ausgabe 01/2003 vergriffen



Ausgabe 02/2003

## SICHER IST SICHER

Zweimal im Jahr erscheint Leica World: das hochwertige Magazin der Leica Camera AG mit News, Portfolios, Interviews, Techniknews und -tipps. Leica World gibt es im Buchhandel und an ausgewählten Kiosken. Oder besser noch: Sie abonnieren. Sicher ist sicher.



LEICA DIGILUX 2 S. 6



LEICA VARIO-ELMARIT-R S. 10



LEICA GEOVID BRF S. 18

S. 4 **LEICA DIGITAL-MODUL-R**  
Zum Stand der Dinge

S. 6 **LEICA DIGILUX 2**  
So sehen Sieger aus

S. 8 **LEICA M7 / LEICA MP**  
Möglichkeiten im Gespräch

S. 10 **VARIO-ELMARIT-R 1:2,8-4,5/28-90 mm ASPH.**  
Ideal für unterwegs

S. 15 **LEICA APO-ELMARIT-R 1:2,8/180 mm**  
Kombiniert in die Ferne

S. 16 **BRUNO BAUMANN/LEICA CM**  
König der Wüste

S. 17 **LEICA SPORTOPTIK**  
Bestnoten von der Stiftung Warentest

S. 18 **LEICA GEOVID BRF**  
Schauen und messen

S. 20 **LEICA AKADEMIE**  
Gemeinsam besser werden

S. 22 **LEICA KULTUR**  
Leica World: das neue Heft

EDITORIAL

## Liebe Leica Freundinnen und Freunde,



Hanns-Peter Cohn  
Vorstandsvorsitzender  
Leica Camera AG, Solms

schließen sich Nachhaltigkeit und moderne, aber kurzlebige Digitaltechnologie gegenseitig aus? Man sollte meinen ja; denn wir alle lernen als Verbraucher jeden Tag aufs Neue, dass ein neues elektronisches Gerät bereits kurz nach Kauf schon wieder überholt scheint. Zumindest sagen uns das Werbung und Verkäufer.

Die Marke Leica vermittelt Qualität, Präzision und Solidität. Alleine dies ist schon Herausforderung genug, nach Möglichkeiten zu suchen, wie wir Nachhaltigkeit und moderne Technologie miteinander verbinden. Für die Systemfamilie der Leica R präsentieren wir im September das Digital-Modul-R als Systembaustein. Digitales Fotografieren mit der LEICA R8 oder R9 wird aber nicht Dogma, sondern Option.

In den letzten Tagen haben wir bekannt gegeben, dass wir mit der Entwicklung einer digitalen Leica M begonnen haben. Die jüngste Generation digitaler Sensoren macht es möglich, für die M-Systemfamilie unsere Qualitätsansprüche digital umzusetzen.

Die M- und R-Fotografen entscheiden dann spontan, ob sie mit ihren bewährten Objektiven analog oder digital fotografieren.

Sowohl Digital-Modul-R, wie auch die digitale M werden dann mit einem etwa 9x größeren

Sensor als die Digilux 2 arbeiten. Pixelgröße, Qualität der Objektive und die alles verbindende Software machen den kleinen, aber feinen Unterschied sichtbar, wie Sie es aus der analogen Anwendung gewöhnt sind. Investitionen in beide Systemfamilien sollen sich für den Leica Kunden auch weiterhin langfristig auszahlen, das verstehen wir unter der Verbindung von Nachhaltigkeit und moderner Elektronik.

Apropos, haben Sie die neue LEICA DIGILUX 2 schon getestet? Schauen Sie sich demnächst bei Ihrem Leica-Händler die Qualität der Ausdrucke im Format 70 x 100 cm an. Nur solche Qualitätsbeweise machen den Unterschied klar. Gerade haben wir das neue Geovid vorgestellt. Wir verbinden ein Hochleistungsfernglas mit einem Laser-Entfernungsmesser in der Baugröße eines normalen Fernglases. Auch hier achten wir auf Nachhaltigkeit, indem wir optische Höchstleistung, mechanische Präzision und Elektronik behutsam zusammenführen.

Viel Spaß beim Lesen der Leica World News.  
Ihr

H.-P. Cohn

## ZUM STAND DER DINGE

Die Meldung sorgte für Aufsehen: Leica entwickelt ein digitales Rückteil zum bewährten R-System. Leica World News über den Entwicklungsstand – wenige Monate vor der photokina.

Der Einstieg in die digitale Fotografie mit dem Leica Spiegelreflexsystem ist seit dem vergangenen Jahr offiziell. Im Juni 2003 hatte die Leica Camera AG in einer Online Pressekonferenz weltweit darüber informiert, dass eine digitale Lösung für das Leica Spiegelreflexsystem in Vorbereitung ist. Das LEICA DIGITAL-MODUL-R – so der Name des kompakten und einfach zu bedienenden Zubehörs – ist ein digitales Kamerarückteil, das sich in Verbindung mit den beiden Kameramodellen LEICA R8 und R9 benutzen lässt und die Spiegelreflexkameras damit zu den weltweit einzigen hybriden Kleinbild-Kameras macht, die fallweise digital oder analog eingesetzt werden können. Eine gute Nachricht – nicht nur für interessierte Neukunden, sondern auch für bestehende Leica Kunden. Denn einer langen Leica Tradition entsprechend stellt das LEICA DIGITAL-MODUL-R keinen Systembruch dar: Nahezu alle bestehenden Hochleistungsobjektive des Leica R-Spiegelreflexsortiments stehen auch in der Digitalfotografie zur Verfügung.

Diese Neuankündigung des LEICA DIGITAL-MODUL-R begeisterte die Fotowelt und ist seitdem in aller Munde. Zahlreiche Kundenanfragen liefen bereits unmittelbar nach der Ankündigung ein. Doch Interessenten müssen sich bis zur Markteinführung des neuen Rückteils noch etwas in Geduld üben. Die Präsentation eines ersten arbeitsfähigen Prototypen LEICA DIGITAL-MODUL-R ist für die photokina im September 2004 geplant. Die Wartezeit wird bis dahin mit einem LEICA DIGITAL-MODUL-R Newsletter (Leica-R-Digital@leica-camera.com) überbrückt, der über den aktuellen Entwicklungsstand auf dem Laufenden hält und über alles Wichtige zum Thema ausführlich berichtet.

Heute, knapp 10 Monate nach Entwicklungsbeginn im April 2003, kann ein erstes und durchweg positives Fazit gezogen werden. Gemeinsam mit den Partnern Kodak und Imacon hat Leica die gesteckten Ziele termingerecht umgesetzt. Pünktlich im Dezember 2003 war Kodak mit der Entwicklung und Produktion der ersten 10 Millionen Pixel CCD Sensoren fertig. Und Imacon hat in diesen Tagen die Software funktionsbereit und die ersten Gehäuserückteile fertig. Und soviel lässt sich bereits sagen: Die ersten Bildergebnisse sind mehr als viel versprechend. Stefan Daniel, Leiter Geschäftsbereich Systeme bestätigt die im Zeitplan liegende Produktion des Digital-Moduls. Die Präsentation erfolgt zur photokina 2004. Die erste Auslieferung beginnt ab Dezember 2004.



Bis Jahresende lieferbar: das digitale Rückteil zur LEICA R8 und R9. Rechts: Entwicklungsarbeit bei Imacon

## LEICA D-LUX ausgezeichnet mit dem iF Design Gold Award



**Auf der weltgrößten Computermesse CeBit erhielt die LEICA D-LUX eine der begehrtesten Auszeichnungen für Produktdesign, die Goldmedaille des iF Design Award.**

Besonders hervorgehoben wurde die gelungene Verbindung von klassischem Leica Design mit modernster Digitaltechnik. Damit befindet sich die D-Lux in guter Gesellschaft mit Produkten wie dem Audi A8, dem Apple Powerbook, dem LCD-Monitor von Sony und dem Bambus-Ski von Willy Bogner.

Unter 430 Produkten vergab die Jury insgesamt 15 Gold- und 25 Silberauszeichnungen für besonders herausragende Gestal-

tungsleistungen kombiniert mit technischer Innovation. Der iF Design Award wird seit 1954 jährlich ausgerichtet und ist weltweit bekannt. Er zählt zu den bedeutendsten Designwettbewerben der Welt und verzeichnet in jedem Jahr mehr als 1.800 Anmeldungen.

Diese Auszeichnung attestiert allen LEICA D-LUX Besitzern »von höchster Stelle« einen exzellenten Geschmack. Allen, die diese Kamera noch nicht kennen, führt der Leica Fachhandelspartner gerne die Kombination von einfachster Bedienung und außergewöhnlicher Bildqualität in Form von Leistungsbeweisen vor.

## GROSS IN FORM Das neue Leica Ultravid

**Ein wichtiger Designpreis und höchstes Lob von Anwendern für das LEICA ULTRAVID BR/BL: Mehr Rückenwind kann eine neue Fernglaslinie nicht bekommen.**

Besonders erfreulich und Ausdruck der Tatsache, dass nicht zuletzt die Bemühungen von Leica um gute Gestaltung Beachtung finden, ist die Silbermedaille des Deutschen Designer Clubs (DDC) für die neue LEICA ULTRAVID BR/BL Fernglaslinie. Wesentliche Kriterien für die positive Bewertung des von Professor Achim Heine, Berlin, gestalteten Produkts waren neben gestalterischer Originalität die Qualität der Vernetzung aller kommunikativen Maßnahmen rund um die neue Fernglaslinie LEICA ULTRAVID BR/BL.

Und was sagen die Anwender zum neuen Ultravid? Dr. Wolfgang Dreyer, Leiter des Zoologischen Museums der Universität Kiel, hat es getestet. Sein erster Eindruck: »Angenehm griffig, fast hautfeeling, rutschfest, auch bei Nässe. Kurze Wege zum Auge dank leichter und kleiner Fernglasgröße.« Kurz: »Das schnelle Glas mit gutem Griff.« Auch sei es angenehm leicht, zerre nicht am Riemen und liege – wegen der Kürze des Glases – gut in der Hand. »Ein Leichtgewicht mit Supersicht«, so die Einschätzung von Dr. Dreyer, der auch mit Blick auf die optische Leistung die Traumnote 1\* vergeben konnte: »Farben, so echt wie im richtigen

Leben. Selbst am Sehfeldrand keine Farbverschiebungen wie bei billigen Gläsern.« Noch bei eingeschränkten Lichtverhältnissen, etwa in der Dämmerung, warte das Ultravid mit sehr guten Kontrasten auf. Für ihn, so Dr. Dreyer, sei das Ultravid das neue Fernglas für Allroundbeobachter: »Eine Libelle oder ein Schmetterling lässt sich aus kaum drei Metern scharf einstellen und sicher bestimmen.« Sehr gut gefielen dem Tester auch die Farbgebung – »ein schönes Grün« – und das Design. Besonders der Daumenstopp sei »einfach genial«. Der Trageriemen sei breit genug und sehr angenehm für dieses »Leichtgewicht«. Dass die Gummimischung der Armierung nicht rieche wie bei diversen anderen Gläsern, sei ihm »als Geruchsmensch ganz besonders wichtig«. Überhaupt scheine ihm die Griffigkeit neben der Superoptik der Vorteil des neuen Ultravid zu sein. »Im alten Rom«, so die Bilanz von Dr. Wolfgang Dreyer, »hieß videre sehen. Ultra videre hieß besonders gut sehen. Das Ultravid ist das Fernglas der Hightech-Zeit: Der Quantensprung im Fernglasbau.«

**»Das Leica Ultravid: Unübertrefflich scharf. Ultraleicht. Das Fernglas für morgen.« Dr. Wolfgang Dreyer, Zoologe, Kiel**





# SO SEHEN SIEGER AUS

Als Shooting Star präsentierte sich die LEICA DIGILUX 2 bei ihrer Erstvorstellung auf der PMA in Las Vegas. Sie zählte zu den Highlights der Messe.

Die neue LEICA DIGILUX 2 Digitalkamera begeisterte bei ihrer Vorstellung auf der PMA 2004, der größten jährlich stattfindenden Fotomesse der Welt, das internationale Fachpublikum auf Anhieb. Im Digital Camera Shoot-Out wurde sie in der Kategorie Prosumer/Professional zum Sieger ihrer Klasse gewählt.

Der Sieg kam nicht von ungefähr, denn das einzigartige, innovative Konzept dieser digitalen Reportagekamera für das traditionelle Photographieren überzeugte selbst eingefleischte Verfechter analoger Aufnahmetechnik vom Reiz der Digitalfotografie. Ungewöhnlich für eine Digitalkamera sind ihr traditionelles Bedienungskonzept sowie die von der analogen Fotografie her bekannten Optionen für die kreative Bildgestaltung.

Der auffälligste Unterschied gegenüber traditionellen Messsucherkameras ist der neuartige, elektronische Sucher. Statt durch ein Linsensystem fällt der Blick auf einen hellen, hoch auflösenden Minibildschirm, der nahezu 100 Prozent des Bildausschnittes wiedergibt. Ansonsten bedarf es bei einem erfahrenen Fotografen in nichts der Umgewöhnung. Die entscheidenden fotografischen Parameter Schärfe, Blende, Brennweite und Belichtungszeit lassen sich wie bei einer klassischen Kamera mit Einstellringen am Objektiv und über das Zeitenwählrad den gestalterischen Wünschen entsprechend anpassen. Komfortable Automatikfunktionen übernehmen auf Wunsch auch selbsttätig die notwendigen Voreinstellungen mit gewohnter Leica Präzision.

Auch die Leica typischen Bildgestaltungsoptionen wie der Einsatz selektiver Schärfe durch die Wahl einer großen Blende, lassen sich dank des lichtstarken DC Vario-Summicron 1:2,0–2,4/7–22,5 mm Asph. und der Wahl eines ungewöhnlich großen Bildsensors wie gewohnt nutzen. Der Sensor verfügt über eine Bilddiagonale von  $\frac{2}{3}$  Zoll und liefert eine Auflösung von fünf Millionen Pixel. Er wurde optimal auf die hohe Abbildungsleistung des Objektivs abgestimmt. Die außergewöhnliche Sensorgröße hat neben den besseren Gestaltungsmöglichkeiten mit der Schärfentiefe aber noch weitere Vorzüge. Durch die Wahl größerer Pixel kann der Sensor das einfallende Licht schneller erfassen. So werden Bildfehler wie beispielsweise das in der Digitalfotografie häufige Bildrauschen erheblich reduziert.

Fokussierung und Brennweitenverstellung erfolgen ausschließlich im Inneren des Objektivs, wodurch eine hohe mechanische Stabilität, eine hervorragende Einstellgenauigkeit sowie präzise Führung gewährleistet wird.

Mit einer Größe von 2,5 Zoll erlaubt das hochauflösende, hinterleuchtete Display eine hervorragende Beurteilung der Aufnahmen. Bei manueller Scharfstellung wird zur Erleichterung eine

Lupe zugeschaltet, mit der detailgenau die Einstellung kontrolliert werden kann. Es ist die Vielzahl solcher wohl überlegter Kleinigkeiten, die aus der Kamera ein optimales Werkzeug macht. Dazu gehören der stufenlos regulierbare Weißabgleich, mit dem sich praktisch jede Lichtstimmung einfangen lässt ebenso wie der teleskopisch ausfahrbare Blitz, der sich zum indirekten Blitzen nach oben schwenken lässt.

Die klassische Form, die hochwertige Ausstattung und die außerordentliche fotografische Qualität machen die Digilux 2 zu einer echten Leica – einer digitalen Leica eben.



Heiner Henniges

## TECHNISCHE DATEN

<b>Dateiformate</b>	RAW, JPEG, Motion-JPEG
<b>Speichermedium</b>	SD-Memory Card oder MultiMedia-Karte
<b>Farbdisplay</b>	2,5"-transreflexives TFT-Farbdisplay mit 211.000 Pixeln
<b>Elektronischer Sucher</b>	Elektronischer Sucher mit 235.000 Pixeln und Dioptrienkorrektur (-4 D...+4 D); Brillenträger geeignet
<b>Bildsensor</b>	$\frac{2}{3}$ "-CCD-Sensor mit 5,24 Millionen Gesamtpixeln und 5 Mio. effektiven Pixeln, PrimärfarbfILTER
<b>Empfindlichkeitsstufen</b>	ISO 100, 200, 400
<b>Bildgrößen (in Pixeln)</b>	2.560 x 1.920; 2.048 x 1.536; 1.600 x 1.200; 1.280 x 960; 640 x 480; 1.920 x 1.080 (HDTV); 320 x 240 bei Videoaufnahmen
<b>Objektiv</b>	LEICA DC VARIO-SUMMICRON 2,0–2,4/7–22,5 mm ASPH. (entspricht 28–90 mm bei Kleinbildformat), 13 Elemente in 10 Gruppen
<b>Nahgrenze</b>	30 cm
<b>Digital Zoom</b>	2x / 3x
<b>Belichtungssteuerung</b>	Programmautomatik (P) mit Programmshift, Zeitautomatik (A), Blendenautomatik (T), manuelle Steuerung (M)
<b>Belichtungszeiten</b>	8 s – $\frac{1}{4.000}$ s (in M und T: 8 s – $\frac{1}{2.000}$ s)
<b>Belichtungsmessmethoden</b>	Mehrfeld, integral, selektiv
<b>Weißabgleich</b>	automatisch, vorgewählte Situationen (Tageslicht, bewölkter Himmel, Glühlampenlicht, Blitz), manuell mit Feinjustagemöglichkeit ( $\pm 1.500$ K max.)
<b>Stromversorgung</b>	Lithium-Ionen-Akku 1.400m Ah, 7,2 V oder durch mitgeliefertes Netz-/Ladegerät (ACA-DC3);
<b>Abmessungen (BxHxT)</b>	135 x 82 x 103 mm / ca. $5\frac{1}{3}$ x $3\frac{1}{4}$ x 4 in
<b>Gewicht</b>	ungefähr 630 g ohne / 705 g mit Akku
<b>Garantie</b>	3 Jahre
<b>Preis</b>	1.800 Euro (in Deutschland)

Extreme Aufnahmebedingungen und schwierige Lichtsituationen – Michel Comte fotografierte für ein Portfolio in der Broschüre zur LEICA MP



Spontan, intuitiv und doch perfekt komponiert – der Fotokünstler Ralph Gibson lieferte die Bilder zur Broschüre der LEICA M7



# MÖGLICHKEITEN IM GESPRÄCH

Wer sich jetzt für eine Leica M entscheidet, hat die Wahl zwischen der LEICA M7 und der LEICA MP: Zwei auf den ersten Blick ähnliche, in ihrer Philosophie aber doch sehr verschiedene Kameramodelle. Ralph Gibson und Michel Comte sagen, warum sie sich für die eine oder andere Leica M entschieden haben.

Was sie verbindet: Beide zählen sie zur Riege der internationalen Top-Fotografen. Und beide fotografieren sie mit Messsucherkameras aus dem Hause Leica. Ralph Gibson, bekannt als Fotograf, der die künstlerische Seite des Mediums pflegt. Und Michel Comte, der zu den gefragtesten Modefotografen zählt, darüber hinaus aber auch – in Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz – immer wieder aus den Elendsregionen dieser Welt berichtet. Beiden war bisher die LEICA M6 ein zuverlässiger Begleiter. Jetzt haben sich, wenn man so will, ihre Wege getrennt. Setzt der in New York lebende Gibson auf die LEICA M7 mit ihrer stufenlos arbeitenden Zeitautomatik für extrem schnelles Reagieren, so findet Michel Comte in der vollmechanischen LEICA MP – für konzentriertes Fotografieren ohne jede Automatik – die Kamera seiner Wahl. MP – das Kürzel soll unterstreichen, dass die Leica-Konstrukteure bei der Entwicklung der Kamera speziell die Wünsche von Profi-Fotografen im Auge hatten. Was nicht bedeutet, daß sich die LEICA M7 nicht ihrerseits an Profis wenden würde. An Profis freilich, die anders arbeiten, noch schneller reagieren müssen, um dem Zufall künstlerisch zu begegnen.

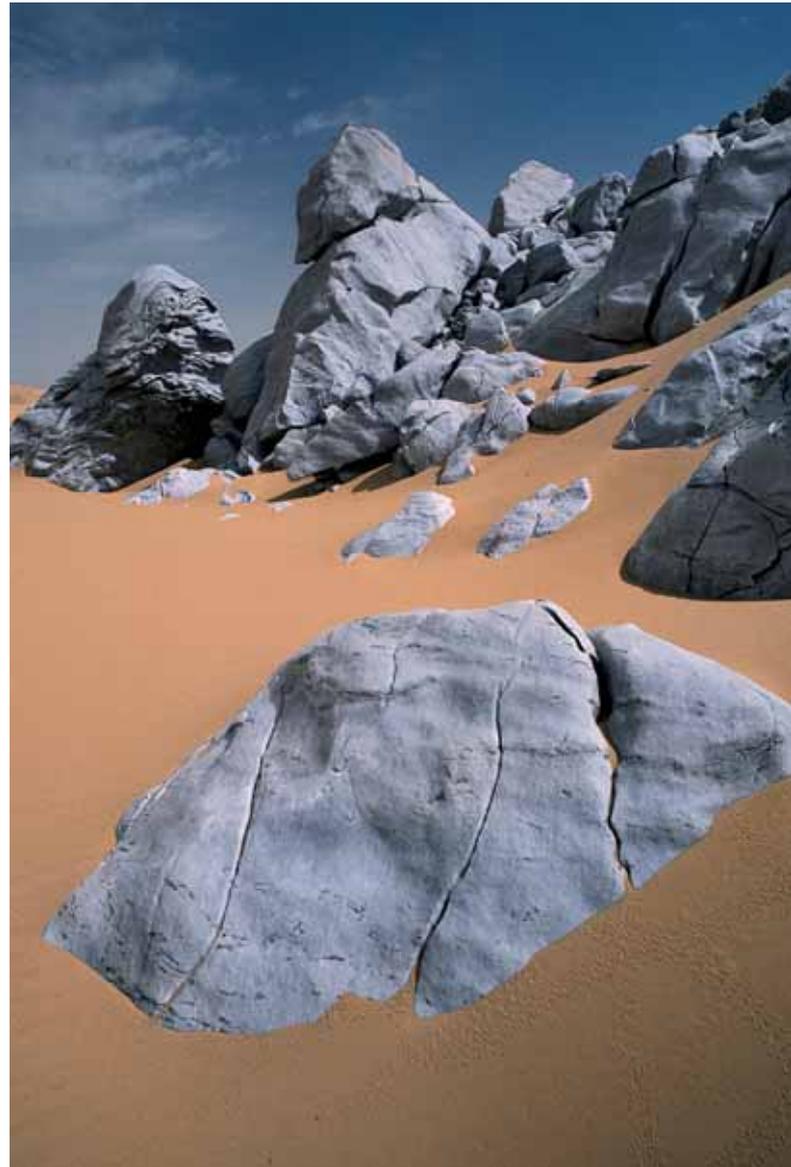
»Nie zuvor«, sagt Ralph Gibson, »gab es eine intelligentere Art zu fotografieren.« Gibson gehört, sozusagen, zu den Flaneuren unter den Fotografen. In den belebten Straßen New Yorks findet er – quasi im Vorübergehen – seine gleichwohl perfekt durchkomponierten Bildmetaphern in Farbe und Schwarzweiß. Hier, in der Hektik des urbanen Alltags, kommt ihm die Zeitautomatik der LEICA M7 sprich: die elektronische Steuerung der Verschlusszeiten sehr entgegen. »Ich wähle die Blende zur Gestaltung der Schärfentiefe vor, und die Kamera steuert automatisch den Verschlussablauf. So bleibt der Kopf frei für das Motiv.« Und, so Gibson weiter, er gewinne kostbare Sekundenbruchteile, um einen entscheidenden Augenblick mit der Kamera festzuhalten. Gibson arbeitet gern mit vorhandenem Licht. »Tagsüber wie nachts lässt es sich bequem mit dem vorhandenen Licht arbeiten«, gesteht Ralph Gibson, der allerdings auch die Vorteile der neuen High-Speed-Synchronisation (HSS) schätzt, durch die das Aufhellen eines Motivs bei Tageslicht problemlos möglich wird.

Das Thema Blitzen, stehe für ihn nicht im Vordergrund, meint Michel Comte, der die vollmechanische LEICA MP schon ihrer klaren Formensprache und bewussten Reduktion wegen schätzt. In ihrer Beschränkung auf klassische Tugenden ist sie für Comte,

der in den entlegensten Winkeln der Erde und unter nicht selten extrem widrigen Bedingungen arbeitet, einfach die Kamera seiner Wahl: »Die MP ist ein Teil von mir geworden, eine Verlängerung meiner Augen. Sie ist schlicht das beste Werkzeug, um meine Träume sichtbar zu machen«, sagt Comte, der in abgelegenen Regionen nicht zuletzt die annähernde Batterieunabhängigkeit der LEICA MP schätzen gelernt hat. Schließlich: Batterie-strom benötigt der MP-Fotograf nur zur Belichtungsmessung und für die LEDs im Sucher. Zur Not – zumal wenn ein belichtungs-toleranter Schwarzweißfilm geladen ist – kann der erfahrene Fotograf die Belichtungszeit auch schätzen. Für Comte ist die MP ein wunderbar diskretes Tool, auch um nah an ein Motiv heranzugehen. Comte sucht Nähe und Authentizität. Und das bewusste, überlegte Gestalten – in der Mode- wie Reportagefotografie.

Dass sich die LEICA MP in ihren äußerlichen Merkmalen an der legendären LEICA M3 orientiert, ist kaum zu übersehen. Der elegant geschwungene Spannhebel, das kleine Zeitenrad und der Verzicht auf den roten Leica-Punkt am Gehäuse – von Profis aus Gründen der Diskretion ohnehin häufig abgeklebt – sind Reminiszenzen an die große Zeit der Reportagefotografie. Hier knüpft die LEICA MP an, auch, indem sie den kreativen Fotografen fordert. Ihm die Möglichkeit gibt, die eigene Virtuosität unter Beweis zu stellen. Ihn zwingt, ein Bild bewusst zu gestalten oder besser: Ihn hierzu die Freiheit lässt. Freiheit bietet – auf andere Art – auch die LEICA M7. »Die M7«, unterstreicht Ralph Gibson, »löst ein altes Problem neu: Licht. Mit der stufenlosen Zeitautomatik dieser Leica sind es nur noch die Fingerspitzen, die das Auge vom Film trennen.«

Ob man sich nun für die Freiheit der Elektronik, wie Ralph Gibson, oder die Herausforderung der Mechanik entscheidet, wie Michel Comte – am Ende steht immer ein Leica Bild. Kein Zufallsprodukt, sondern auf Film gebannte Intuition des Fotografen. Auf diesem Weg sind beide Kameras zuverlässige Begleiter. Und beide verbinden das einzigartige Leica M-System mit dem neuesten Stand in Sachen Fertigungsqualität und Präzision. Selbstverständlich, dass Leica für beide Modelle eine erweiterte Garantiendauer von fünf Jahren gewährt, wenn sich der Kunde beim autorisierten Fachhändler registrieren lässt: LEICA M7 oder LEICA MP? Eine Frage, auf die der engagierte Fotograf mit seinen individuellen Wünschen eine Antwort finden muss.

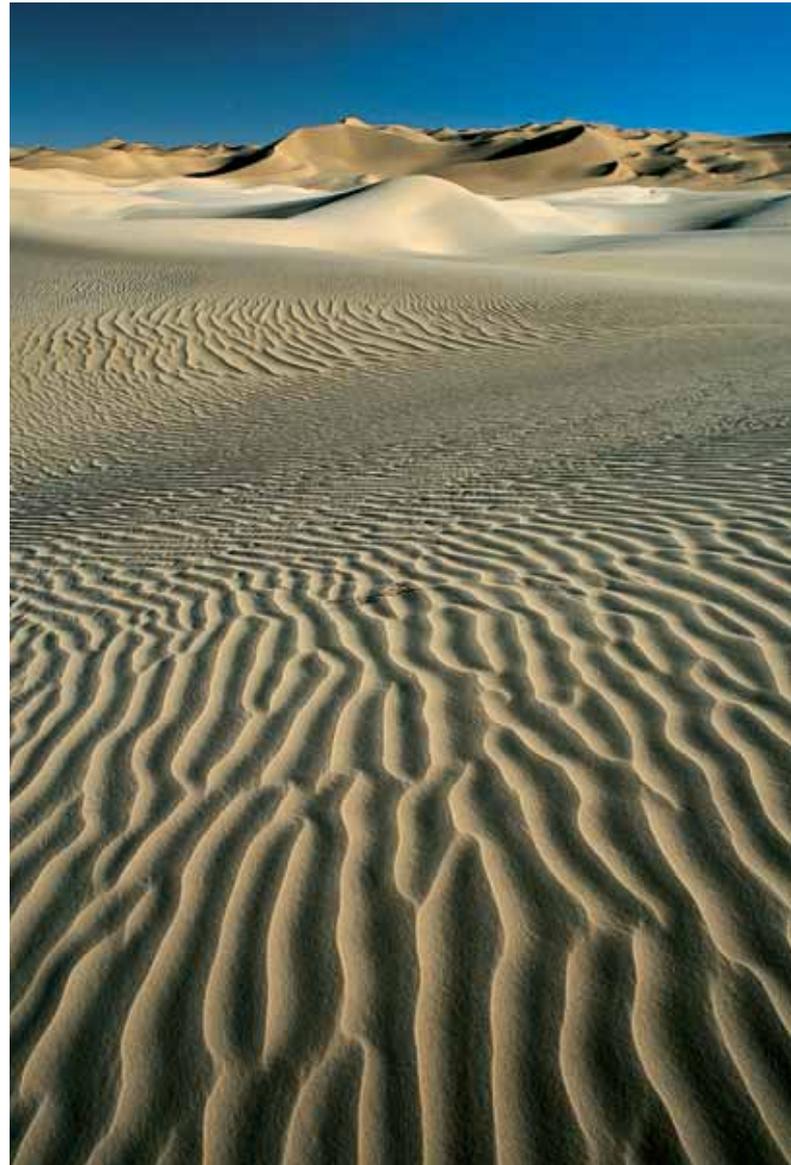


## IDEAL FÜR UNTERWEGS

Mit dem neuen LEICA VARIO-ELMARIT-R 1:2,8–4,5/28–90 mm ASPH. erweitert die Leica Camera AG ihre Objektivpalette um ein lichtstarkes, vielseitig einsetzbares Vario. Philippe Bourseiller hat es getestet.

Wenn Philippe Bourseiller etwas interessiert, dann vor allem die Frage, ob er sich auf sein Equipment verlassen kann. Im ewigen Eis, den staubtrockenen Wüsten, dem extremen Klima rund um noch tätige Vulkane muss sich der Fotograf seiner Kamertechn

nik sicher sein. Bourseiller, in Paris zu Hause, zählt international zu den bedeutendsten Natur- und Landschaftsfotografen. Seine Bücher sind Bestseller. Seine Ausstellungen Ereignisse mit nicht selten mehreren hunderttausend Besuchern, von denen sich



Hitze, Sand und Staub: Noch unter Extrembedingungen hat sich das neue Vario-Elmarit bewährt

mancher gefragt haben mag, ob die gezeigten Großvergrößerungen tatsächlich von Kleinbilddias angefertigt worden sind. Sie sind – womit einmal mehr die Qualität der Leica Objektive auch und gerade unter Extrembedingungen bewiesen wäre.

Im Übrigen schätzt Bourseiller die Zuverlässigkeit seiner Leica R- und M-Ausrüstung, die widrigste Bedingungen durchstehen muss. Das galt auch und gerade für das neue Vario-Elmarit, das Bourseiller im Vorfeld der Markteinführung zu testen das Vergnügen hatte. Zwei reichlich engengesetzte Themenbereiche hatte sich der Fotograf dabei vorgenommen: Wüstenbewohner und Vulkane, Porträts also und Landschaften – Beleg nicht zuletzt für eine bemerkenswerte Spanne an Einsatzmöglichkeiten. Sand und Staub, Hitze oder herbe Stöße: Dem neuen Objektiv hätte

selbst unfreundlichste Behandlung nichts ausgemacht, so Bourseiller, der sich auch und gerade von den optischen Eigenschaften des Vario-Elmarit begeistert zeigt. Kaum Qualitätsverlust bei offener Blende. Und die Gesichter der aufwändig geschminkten Tänzer: messerscharf durchgezeichnet bis in kleinste Poren der Haut.

Dass die Bilder Eingang finden in seine nächste Ausstellung, ist jetzt schon sicher. Bourseiller: »Ich bin mehr als zufrieden mit den Resultaten.« Übrigens: Ein großes Portfolio mit Arbeiten von Philippe Bourseiller erwartet Sie in Leica World 1/2004.

Das LEICA VARIO-ELMARIT-R 1:2,8–4,5/28–90 mm ASPH. mit Vorder-, Rück und Stülpdeckel im Nappa-Weichlederköcher ist ab sofort im Leica Fachhandel erhältlich.

## VERBESSERTER SUCHER UND NOCH MEHR GARANTIE

LEICA M7 – Die schnelle Reportagekamera ab sofort mit einem nochmals verbesserten Sucher.



Die LEICA M7 wird ab sofort mit einem nochmals verbesserten Sucher angeboten. Der neue Leuchtrahmen-Messsucher wird bereits bei der LEICA MP eingesetzt und ist nun auch bei der LEICA M7 in die Serie eingelaufen. Alle im Handel erhältlichen Kameramodelle, die über den neuen Sucher verfügen, werden mit einem Aufkleber gekennzeichnet. Mit einer veränderten Spiegelform und einer Zusatzlinse ermöglicht der optimierte Sucher der beiden Leica Messsuchersystemkameras auch bei besonders kritischem Seitenlicht ein kontrastreiches Messfeld

und deutlich sichtbare Leuchtrahmen für die unterschiedlichen Brennweiten. Das punktgenaue Fokussieren auch unter ungünstigen Lichtbedingungen wird damit erleichtert. Wegen ihrer Solidität und Zuverlässigkeit erweitert das Solmscher Unternehmen für die LEICA M7 die Garantie von drei auf fünf Jahre für registrierte Eigentümer, die ihre Kamera im autorisierten Leica Fachhandel erworben haben. Zudem werden für mindestens 30 Jahre alle Serviceleistungen und Ersatzteile im Leica Kundendienst garantiert.



## INVESTIEREN SIE IN DIE DIGITALE ZUKUNFT

Unter dem Motto ›Nehmen Sie die Zukunft heute schon in die Hand‹ belohnt die Leica Camera AG Ihre Kunden. Für jeden Kauf einer neuen LEICA R 8/9 oder eines neuen Leica R-Objektivs zwischen April und Oktober 2004 wird jeweils ein Betrag von 250 Euro gutgeschrieben und vom Leica Fachhändler auf einem Coupon per Stempel bestätigt. Bis zu 5 Coupons lassen sich so ansammeln und beim Kauf eines LEICA DIGITAL-MODUL-R bis zum 30. Juni 2005 wieder einlösen.

Das digitale Rückteil für die Spiegelreflexkameras LEICA R8 und R9 wird ab Dezember 2004 erhältlich sein. Weitere Details entnehmen Sie bitte dem Couponheft, das diesem Magazin beiliegt. Sollte es fehlen oder bereits entnommen worden sein, können Sie das Couponheft bei der Leica Camera AG unter der Telefonnummer 06442/208111 bestellen oder direkt bei Ihrem Leica Fachhändler abholen.

## LEICA MINILUX UND MINILUX ZOOM

Wir nehmen Ihnen gerne die Entscheidung ab

Sie sind die Edlen unter den Kompaktkameras, ausgestattet mit einem einzigartigen, lichtstarken Objektiv. Hinzu kommen die kompakten Abmessungen der LEICA minilux und minilux zoom. Die Eleganz im Design. Nicht zu vergessen die Annehmlichkeiten einer vollautomatischen Kamera mit der zusätzlichen Möglichkeit, durch Abschalten des Autofokus die eigenen fotografischen Ideen gezielt umzusetzen.

Eine LEICA minilux oder minilux zoom hatten Sie sich schon immer gewünscht? Dann ist jetzt der Moment zuzugreifen. Noch bis 30. Juli 2004 läuft eine einmalige Umtauschaktion. Sie bringen Ihre alte, aber funktionstüchtige Kompaktkamera (gleich welchen Herstellers) zu Ihrem Leica Händler und erhalten dafür 150 Euro auf ihre fabrikneue LEICA minilux oder minilux zoom angerechnet. Selbstredend eignen sich die beiden Kameras auch vorzüglich als Geschenk - jetzt zu besonders attraktiven Konditionen.



# FOTOWETTBEWERB DER LEICA FACHVERKÄUFER: HIER SIND DIE SIEGERBILDER

Die Leica Fotofachverkäufer stellen erneut ihr fotografisches Talent unter Beweis. Angeregt durch das Leica Verkäufertraining, das in insgesamt sechs Städten Deutschlands durchgeführt wurde, hatten sich 33 Teilnehmer an dem Verkäufer-Fotowettbewerb beteiligt und ihre Aufnahmen zu den Themen Tiere,

Menschen und Landschaft/Stadt eingesandt. Die Gewinnerbilder wurden von einer zwölköpfigen Jury bestehend aus Mitarbeitern der Leica Camera AG ausgewählt. Insgesamt können sich 11 Fotofachverkäufer über einen Sieg im Rahmen des Wettbewerbs freuen.



LEICA R5 mit LEICA APO-ELMARIT-R 1:2,8/100 mm



LEICA R5 mit LEICA APO-ELMARIT-R 1:2,8/100 mm



LEICA R5 mit LEICA VARIO-ELMAR-R 1:3,5-4,0/21-35 mm

**1. Platz: Henry Köster, Foto Köster (Münster)**



LEICA R8 mit LEICA VARIO-ELMAR-R 1:3,5-4,0/21-35 mm



LEICA R8 mit LEICA APO-SUMMICRON-R 1:2,0/90 mm ASPH.



LEICA R8 mit LEICA FISHEYE-ELMARIT-R 1:2,8/16 mm

**2. Platz: Sandra Behrbohm, Foto Behrbohm (Augsburg)**



LEICA M6 mit LEICA SUMMICRON-M 1:2,0/50 mm



LEICA M6 mit LEICA SUMMICRON-M 1:2,0/50 mm



LEICA M6 mit LEICA SUMMICRON-M 1:2,0/50 mm

**3. Platz: Stefan Kassel, Foto Walter (Tübingen)**



**4. Platz: Horst Utsch, Fotodrogerie Hess (Berlin)**



**5. Platz: Rainer Maertin, Foto Hiltz (Nürnberg)**



**6. Platz: Gerhard Sander, Foto Sander (Westerstede)**



**7. Platz: Martin Petermichl, Fotohaus Zacharias (Regensburg)**



**8. Platz: Yasar Ates, KaDeWe (Berlin)**



**9. Platz: Wolfgang F. F. Secker, Gegenlicht (Husum)**



**10. Platz: Dagmar Göthel, Foto Fobi Bischoff (Bremen)**



**10. Platz: Christine Ehlers, Foto Kauska (Solingen)**

# TREFFPUNKT IN ROT

Einkaufen als Erlebnis: Dieses Konzept steht hinter der Shop in Shop-Idee, der immer mehr Leica Fachhändler folgen.

Was ist Kultur? Sicherlich der abendliche Theater- und Konzertbesuch. Aber könnten, sollten die Kleinigkeiten des Alltags nicht ebenso mit dem Geist des Angenehmen, Schönen, Erfreulichen ausgestattet werden? Was spricht dagegen, auch das Shopping, zu dem nicht zuletzt das Schauen, Kennenlernen, Ausprobieren gehört, zu einem positiven Erlebnis werden zu lassen?

Genau diese Philosophie steht hinter der Shop in Shop-Idee, der immer mehr Leica Händler folgen. In einem bestimmten Bereich der Verkaufsräume setzen sie den Schwerpunkt ganz auf Leica. Kompetentes Personal nimmt sich hier gerne Zeit für ein intensives Verkaufsgespräch. So ist garantiert, dass den Kunden immer das zu ihm und seinen Bedürfnissen passende Produkt aus dem Laden begleitet. In ihrer Gestaltung unterstreichen die Shops das Grundprinzip von Leica: Wertige Materialien, aber auch Konzentration auf das Wesentliche. Das rote Leica Logo wird zum Anlaufpunkt für alle, denen entspanntes Shopping schon als der erste Schritt auf dem Weg zum Erlebnis Leica gilt.

Große Häuser mit Tradition: Foto Koltzenburg in Osnabrück, Foto Hobby Rahn in Frankfurt sowie Foto Gregor in Köln sind seit vielen Jahrzehnten Leica Fachhändler, die zudem als Erste das Shop

in Shop-Konzept erfolgreich umgesetzt haben. Bei Foto Koltzenburg werden sogar schon seit 1933 Leica Produkte verkauft. Foto Gregor, der in diesem Jahr das 30-jährige Firmenjubiläum feiert, ist bekannt als die Adresse für Leica Fotografen in Köln. Bekannt auch bei Sammlern: Bei Foto Hobby Rahn, seit 1923 Leica Händler, findet der Interessierte in gepflegter, ruhiger Atmosphäre alles, was Leica Herzen höher schlagen lässt.

Ganz neu und in bester Lage: Seit Dezember 2003 haben die drei Traditionshäuser Meister (gegr. 1888), Campbell (gegr. 1816) und Leica in einem eleganten Shop auf Hamburgs Neuem Wall zusammengefunden.

Wo Hamburg Shopping geht: Auf der belebten Mönckebergstraße hat Foto Wiesenhavern die Shop in Shop-Idee in Form einer elegant gestalteten Wand mit spezieller Leica Theke umgesetzt. Schwerlich zu übersehen: Einen prominenten Platz nimmt der Leica Shop in Shop bei Karstadt im Rhein-Ruhr-Zentrum in Mülheim ein.

Ein guter Zug: Gleich beim Dom und in unmittelbarer Nähe zum Hauptbahnhof hat Foto Brell sich ganz auf Leica Produkte spezialisiert.



Foto Gregor, Köln, feiert dieses Jahr 30-jähriges Jubiläum



Foto Koltzenburg, Osnabrück, seit 1933 Leica Händler



Foto Hobby Rahn, Frankfurt am Main, hier: Nicolas Uhl, Juniorchef



Leica bei Meister im Hause Campbell, Hamburg, seit Dezember 2003



Foto Wiesenhavern, Hamburg, hier: Kay Heidel



Karstadt, Rhein-Ruhr-Zentrum, in zentraler Lage



Foto Brell, Köln, seit Dezember 2003, gleich am Dom



Joe Rissmann, Karlsruhe, in aussergewöhnlichem Interieur

## ADRESSEN

Leica bei Meister  
im Hause Campbell  
Neuer Wall 18  
20534 Hamburg  
Tel. 040/367641  
[www.leicabeimeister.com](http://www.leicabeimeister.com)

Foto Wiesenhavern  
Mönckebergstraße 11  
20095 Hamburg  
Tel. 040/3330100  
[www.wiesenhavern.de](http://www.wiesenhavern.de)

Weitere Leica Händler finden Sie über unsere Händlersuche im Internet unter [www.leica-camera.com](http://www.leica-camera.com)

Foto Koltzenburg  
Domhof 9  
49074 Osnabrück  
Tel. 0541/357300  
[www.fotokoltzenburg.de](http://www.fotokoltzenburg.de)

Foto Gregor  
Neumarkt 32-34  
50667 Köln  
Tel. 0221/92576611  
[www.foto-gregor.de](http://www.foto-gregor.de)

Foto Hobby Rahn  
Roßmarkt 23  
60311 Frankfurt/Main  
Tel. 069/9207070  
[www.foto-hobby.de](http://www.foto-hobby.de)

Karstadt  
Rhein-Ruhr-Zentrum  
45472 Mülheim  
Tel. 0208/4951562  
[www.karstadt.de](http://www.karstadt.de)

Joe Rissmann  
Erbprinzenstraße 4-12  
76133 Karlsruhe  
Tel. 0721/9137800  
[www.joe-rissmann.de](http://www.joe-rissmann.de)

Foto Brell  
Bahnhofsvorplatz 1  
50667 Köln  
Tel. 0221/9127930  
[www.derfotobrell.de](http://www.derfotobrell.de)

# LEICA EVENTS 2004 IN DEUTSCHLAND

## APRIL

Datum	Art des Events	Uhrzeit	Händler	Anschrift	PLZ	Ort	Telefon	Internet	E-Mail
01.-03.04.2004	Hausmesse	10-18h	Foto Oehling	Ludwigstr. 2	55116	Mainz	06131-28110	www.oehling.de	shop@oehling.de
02.-04.04.2004	Norddeutsche Naturfotografie			Burgstraße 10	17099	Galenbeck	039607-20326	www.naturfotoarchiv.de	hoyer.galenbeck@t-online.de
03.+04.04.2004	Hausmesse	10-18h	Fotogen, Schulzentrum Einbeck	Hubeweg 41	37574	Einbeck	05561-972952	www.fotogen-einbeck.de	info@fotogen-einbeck.de
10.04.-10.06.04	Ausstellung »Magic Moments«			Villa Ruh, Strandstraße 11	18374	Zingst	0382332-81588	www.zingst.de	kultur@zingst.de
17.+18.04.2004	Vogelkundliche Tage Nabu Hamburg		Photo Wannack	Naturzentrum Hasendorfer Marsch	22880	Wedel	040-340182	www.photowannack.de	photo-wannack@t-online.de
27.04.2004	Produktpräsentation	10-18h	Foto Woehl	Frankfurter Str. 42	63065	Offenbach	069-888900	www.foto-woehl.de	info@foto-woehl.de
28.04.2004	Produktpräsentation	10-18h	Foto Express	Hauptstr. 121	69117	Heidelberg	06221-28453		
28.-29.04.2004	Foto Workshop			Schlossstraße	10623	Berlin	030-7911066	www.wuestefeld.com	schlossstrasse@wuestefeld.com
29.+30.04.2004	Produktpräsentation	10-18h	Foto Hobby Rahm	Rossmarkt 23	60311	Frankfurt	069-9207070	www.foto-hobby.de	fotohobby-leica@gmx.de
30.04.-02.05.04	Naturfotografie Ringelganstage auf den Halligen mit Gegenlicht			Rote Pforte 2	25813	Husum	04841-663537	www.leica-gegenlicht.de	wfsecker.gegenlicht@t-online.de

## MAI

04.05.2004	Produktpräsentation	10-18h	Foto Maurer	Marktstr. 24	67655	Kaiserslautern	0631-64524	www.fotomaurer.de	foto-maurer@t-online.de
05.05.2004	Produktpräsentation	10-18h	Foto Fix	Maximiliansstr. 72	67346	Speyer	06232-620581		
06.05.2004	Produktpräsentation	10-18h	Foto Weidner	Hauptstr. 20	41236	M'gladbach-Rheydt	02166-49495		
06.-11.-05.2004	Fotoreise			Georgstr. 1	30159	Hannover	0511-1640018	www.foto-haas.de	webshop@foto-haas.de
07.+8.05.2004	Hausmesse			Sonnenstraße 26	80331	München	089-55150450	www.foto-video-sauter.de	info@foto-video-sauter.de
07.+08.05.2004	Produktpräsentation	Fr: 10-18h Sa: 10-15h	Foto Gregor	Neumarkt 32-34	50667	Köln	0221-9257760	www.foto-gregor.de	info@foto-gregor.de
10.05.2004	Produktpräsentation	10-18h	Foto Saal	Weidenauer Str. 160	57076	Siegen	0271-72966		
11.05.2004	Produktpräsentation	10-18h	Foto Machado	Westenwall 12	59065	Hamm	02381-927210	www.foto-machado.de	foto-machado@t-online.de
12.05.2004	Produktpräsentation	11-19h	Karstadt Mülheim	Rhein-Ruhr Zentrum	45472	Mülheim	0208-4951562		
13.05.2004	Produktpräsentation	10-18h	Foto Wolff	Bahnstr. 27	46535	Dinslaken	02064-59176		info@foto-wolff.de
15.+16.05.2004	Naturerlebnisstage	11-19h	Der Foto Brell	Markt 11	53111	Bonn	0228-638788	www.derfotobrell.de	fotobrell.bonn@t-online.de
18.+19.05.2004	Produktpräsentation	10-18h	VICO	Katingsiel 14	25832	Tönning		www.nabu-sh.de	
21.05.2004	Produktpräsentation	10-18h	Foto Neithold	Exerzierplatz 32	24103	Kiel	0431-982620	www.vico-kiel.de	vicokiel@aol.com
21.05.2004	Produktpräsentation	10-18h	Foto Lamberti	Schillerstr. 10	60310	Frankfurt	069-282561	www.foto-neithold.de	info@foto-neithold.de
21.05.2004	Produktpräsentation	10-18h	Foto Lamberti	Domplatte	50667	Köln	0221-9207941	www.foto-lambertlin.de	info@foto-lambertlin.de
21.+22.05.2004	Produktpräsentation	Fr: 11-19h Sa: 10-14h	Wiesenhavern Elbe-Einkauf-Zentrum	Osdorfer-Landstr. 131	22609	Hamburg	040-33301090	www.wiesenhavern.de	wiesenhavern@t-online.de
21.-23.05.2004	Naturfotografie Veranstaltungsförderung		Fürstenfeldbruck	Fürstenfeld 11	82256	Fürstenfeldbruck		www.naturfotografie.de	
22.05.2004	Infomag/Fotobörse		Fotomuseum	Sankt-Anna-Str. 26	86825	Bad Wörishofen	08247-31144		
23.-25.05.2004	Produktpräsentation	10-18h	Foto Video Sauter	Sonnenstraße 26	80331	München	089-510850	www.foto-video-sauter.de	info@foto-video-sauter.de
25.05.2004	Produktpräsentation	10-18h	Kettner Münster	Aegidiimarkt 2	48143	Münster	0251-42463	www.kettner.de	kundenservice@kettner.de
26.05.2004	Produktpräsentation	10-18h	Kettner Mülheim im Rhein-Ruhr-Zentrum	Humboldt-Ring 21	45472	Mülheim	0208-497041	www.kettner.de	kundenservice@kettner.de
27.05.2004	Produktpräsentation	10-18h	Kettner Ratingen	An den Dicken 111	40885	Ratingen	02102-33517	www.kettner.de	kundenservice@kettner.de
27.05.2004	Produktpräsentation	10-18h	Photo Kühn	Sophienstr. 1b	76530	Baden-Baden	07221-24665		photokuehn@gmx.de
28.+29.05.2004	Produktpräsentation	Fr: 10-18h Sa: 10-16h	Kettner (Stammhaus Köln)	Mathias-Brüggen-Str. 80	50827	Köln	0221-59650	www.kettner.de	kundenservice@kettner.de
28.+29.05.2004	Sportoptik Präsentation	10-18h	Foto Duttenhofer	Domstr. 5	97070	Würzburg	0931-3095111	www.duttenhofer-city.de	info@duttenhofer-city.de

## JUNI

02.-04.06.2004	Produktpräsentation	10-18h	Foto Duttenhofer	Domstr. 5	97070	Würzburg	0931-3095111	www.duttenhofer-city.de	info@duttenhofer-city.de
03.06.2004	Produktpräsentation	10-18h	Foto Huber	Süd. Hauptstr. 2	83700	Rottach-Egern	08022-92790		
04.06.2004	Produktpräsentation	10-18h	Foto Reiter	Marienplatz	80331	München	089-222881		
06.06.2004	Leica Stadtrundgang	10-18h	Foto Nürbauer	Zweibrückenstr. 13	80331	München	089-296151		

10.06.2004	Erlebnissegelein	Gegenlicht - Der andere Fotoladen	Hafenstr. 17	25813 Husum	04841-663537	www.leica-gegenlicht.de	wfisecker.gegenlicht@t-online.de
16.+17.06.2004	Produktpräsentation	Fobi Foto Bischoff	Balgebrückstr. 18	28195 Bremen	0421-323889	www.foto-bischoff.de	foto-bischoff@t-online.de
18.+19.06.2004	Hausmesse	Foto Leistenschneider Schadow-Arkaden	Schadowstr. 11	40212 Düsseldorf	0211-130050	www.fotototal.com	info@fotototal.com
21.+22.06.2004	Produktpräsentation	Joe Rißmann	Erbrinzenstr. 4-12	76133 Karlsruhe	0721-9137800	www.joe-rissmann.de	info@joe-rissmann.de
24.-26.06.2004	Foto Workshop	Kur- und Tourismus Zingst	See Str. 56/57	18374 Zingst	038232-81585	www.zingst.de	kultur@zingst.de
24.-26.06.2004	Foto Workshop	Foto Koltzenburg	Domhof 9	49074 Osnabrück	0541-357300	www.fotokoltzenburg.de	koltzenburg@t-online.de
25.+26.06.2004	Produktpräsentation	Foto Oehling	Ludwigsstr. 2	55116 Mainz	06131-28110	www.oehling.de	shop@oehling.de
29.06.2004	Produktpräsentation	Foto Neithold	Schillerstr. 10	60313 Frankfurt	069-282561	www.foto-neithold.de	info@foto-neithold.de
30.06.2004	Produktpräsentation	Foto Kühnel	Rohrbacher Str. 10	69115 Heidelberg	06221-168691		

## JULI

01.07.2004	Produktpräsentation	Foto Fuchs	Hammersstr. 2	63450 Hanau	06151-23768		fotofuchs@t-online.de
02.07.2004	Produktpräsentation	Fotogena	Rheinstr. 7-9	62483 Darmstadt	06151-177376	www.fotogena.de	verkauf@fotogena.de
02.-04.07.2004	Foto Workshop Leica bei Meister und »Galerie Freiraum«	Eppendorfer Landstr. 64	20249 Hamburg	040-46777755		www.leicabeimeister.de	info@leicabeimeister.com
03.07.2004	Produktpräsentation	Photo Besier	Kirchgasse 20	65185 Wiesbaden	0611-166930	www.fotobesier.de	wiesbaden@fotobesier.de
09.+10.07.2004	Produktpräsentation/ Workshop	Foto Hüttig + Bayer. Yacht-Club e.V	Nepomukweg 4-6	82319 Starnberg	08151-3238	www.byc.de	info@byc.de
15.07.2004	Produktpräsentation	Foto Leistenschneider	Hochstr. 28	47798 Krefeld	02151-5659321	www.fotototal.com	info@fotototal.com
16.+17.07.2004	Produktpräsentation	Foto Gregor	Neumarkt 32- 34	50667 Köln	0221-9257760	www.foto-gregor.de	info@foto-gregor.de
19.-22.07.2004	Foto Workshop	Foto Behrbohm	Neuburger Str. 4-6	86167 Augsburg	0821-719360		fotobehrbohm@vr-web.de
20.07.2004	Produktpräsentation	D3	Julius-Reiber-Str. 20	64293 Darmstadt	06151-290014	www.d3-gmbh.de	verkauf@d3-gmbh.de
21.07.2004	Produktpräsentation	Photo Reichardt	Kirchgasse 20	65183 Wiesbaden	0611-6339590	www.photo-reichardt.de	info@photo-reichardt.de
22.07.2004	Produktpräsentation	Photo Besier	Betzlstr. 27	55116 Mainz	06131-204770	www.fotobesier.de	mainz@fotobesier.de
23.07.2004	Produktpräsentation	Photo Besier	Kaiserstr. 8	60311 Frankfurt	069-680950	www.fotobesier.de	frankfurt@fotobesier.de
23.-25.07.2004	Foto Workshop	Cityfoto	Rindermarkt 16	80331 München	089-265112	www.cityfoto.de	cityfoto@t-online.de
24.07.2004	Produktpräsentation	Foto Express	Hauptstr. 121	69117 Heidelberg	06221-28453		
29.-31.07.2004	Foto Workshop	Kur- und Tourismus Zingst	See Str. 56/57	18374 Zingst	038232-81585	www.zingst.de	kultur@zingst.de

## AUGUST

26.-28.08.2004	Foto Workshop	Kur- und Tourismus Zingst	See Str. 56/57	18374 Zingst	038232-81585	www.zingst.de	kultur@zingst.de
27.08.2004	Erlebnissegelein	Gegenlicht	Hafenstraße 17	25813 Husum	04841-663537	www.leica-gegenlicht.de	wfisecker.gegenlicht@t-online.de
29.08.-06.09.04	Kultur- und Gartenreise mit MS HANSEATIC von Bremen nach Lissabon, Fotohaus Lilienthal und Ihr Reiseladen Lilienthal		Hauptstr. 29	28865 Lilienthal	04298-1384	www.fotohaus-in-lilienthal.de	webmaster@fotohaus-in-lilienthal.de

## SEPTEMBER

11.09.2004	Nationalparktag Nationalparkamt Vorpommersche Boddenlandschaft		Im Forst 5	18375 Born		www.nationalpark-vorpommersche-boddenlandschaft.de	
13.09.2004	Erlebnissegelein	Gegenlicht	Hafenstraße 17	25813 Husum	04841-663537	www.leica-gegenlicht.de	wfisecker.gegenlicht@t-online.de
28.09.-03.10.04	photokina 2004 in Köln 10-18h	Messe Köln	Messeplatz 1	50679 Köln	0221-8210	www.photokina.de	

## OKTOBER

01.-03.10.2004	Westküstenvogelkie Nationalparkservice/NABU		Schlossgarten 1	25832 Tönning			
03.10.2004	Fahrt zur photokina '04 in Köln	Fobi Foto Bischoff	Balgebrückstr. 18	28195 Bremen	0421-323889	www.foto-bischoff.de	foto-bischoff@t-online.de
07.-09.10.2004	Foto Workshop	Kur- und Tourismus Zingst	See Str. 56/57	18372 Zingst	038232-81585	www.zingst.de	kultur@zingst.de
22.+23.10.2004	photokina-Nachlese 10-18h	VICO	Exerzierplatz 32	24103 Kiel	0431-982620	www.vico-kiel.de	vicokiel@aol.com
23.+24.10.2004	Workshop	Fotoatelier Nitsche	Hauptstr. 18	86641 Rain am Lech	09090-3591	www.foto-nitsche.de	foto-nitsche@t-online.de

## NOVEMBER

13.11.2004	Fahrt zum Leica Erlebnistag nach Weizlar	Fobi Foto Bischoff	Balgebrückstr. 18	28195 Bremen	0421-323889	www.foto-bischoff.de	foto-bischoff@t-online.de
13.+14.11.2004	Leica Akademie Erlebnistag 2004	Leica Akademie	Stadthalle Weizlar Brühlbachstr. 2b	35578 Weizlar	06442-208421	www.leica-camera.com	la@leica-camera.com
18.-20.11.2004	Hausmesse Fotomax Schorn		Pfaffenreutherstr. 13	90459 Nürnberg	0911-444895	www.fotomax.de	webmaster@fotomax.de



Leica World

- erscheint zweimal im Jahr
- bringt Portfolios großer Leica Fotografen
- widmet sich dem kreativen Nachwuchs
- bietet Interviews, Berichte, Reportagen sowie eine international beachtete Serie über die großen Art Directors dieser Welt
- und natürlich alles Wissenswerte über neue Produkte der Leica Camera AG



Das alles

- übersichtlich dargestellt
  - souverän gestaltet
  - in einem eleganten, großen Format
  - und optimaler Druckqualität
- Leica World können Sie kaufen, abonnieren und verschenken. Und natürlich sammeln. Je früher, je besser.

Ja

- deutsche Ausgabe
- englische Ausgabe

Meine Anschrift

Name/Vorname \_\_\_\_\_  
 Straße/Nr. \_\_\_\_\_  
 PLZ/Ort \_\_\_\_\_  
 Telefon \_\_\_\_\_

Bank \_\_\_\_\_  
 BLZ \_\_\_\_\_  
 Konto-Nr. \_\_\_\_\_

Bitte die Zahlungsweise ankreuzen

- Ich zahle bequem per Bankeinzug, nur im Inland möglich (jährlich EUR 25,60 inkl. Versandkosten\*)
- Ich zahle gegen Rechnung (bitte Rechnung abwarten) (jährlich EUR 25,60 inkl. Versandkosten\*)
- Ich zahle per Kreditkarte. (nur Visa-Card und EUROCARD, jährlich EUR 25,60 inkl. Versandkosten\*)  
 Kreditkarten-Nr.: \_\_\_\_\_  
 gültig bis \_\_\_\_/\_\_\_\_/\_\_\_\_

\* Nur Deutschland. Für Ausland (inkl. Schweiz /Österreich) zuzüglich Versandkosten

Datum / 1. Unterschrift \_\_\_\_\_

Widerrufsrecht: Die Bestellung wird erst wirksam, wenn ich nicht innerhalb von 10 Tagen beim Leica World Leser-Service, Leica Camera AG, D-35606 Solms, schriftlich widerrufe. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Für Geschenkabonnements dürfen wir aus juristischen Gründen keine Prämien gewähren.

Datum / 2. Unterschrift \_\_\_\_\_

LEICA WORLD GESCHENK-ABONNEMENT

Ja

- deutsche Ausgabe
- englische Ausgabe

Meine Anschrift

Name/Vorname \_\_\_\_\_  
 Straße/Nr. \_\_\_\_\_  
 PLZ/Ort \_\_\_\_\_  
 Telefon \_\_\_\_\_

Bank \_\_\_\_\_  
 BLZ \_\_\_\_\_  
 Konto-Nr. \_\_\_\_\_

Datum / 1. Unterschrift \_\_\_\_\_

Bitte die Zahlungsweise ankreuzen

- Ich zahle bequem per Bankeinzug, nur im Inland möglich (jährlich EUR 25,60 inkl. Versandkosten\*)
- Ich zahle gegen Rechnung (bitte Rechnung abwarten) (jährlich EUR 25,60 inkl. Versandkosten\*)
- Ich zahle per Kreditkarte. (nur Visa-Card und EUROCARD, jährlich EUR 25,60 inkl. Versandkosten\*)  
 Kreditkarten-Nr.: \_\_\_\_\_  
 gültig bis \_\_\_\_/\_\_\_\_/\_\_\_\_

\* Nur Deutschland. Für Ausland (inkl. Schweiz /Österreich) zuzüglich Versandkosten

Anschrift der/des Beschenkten

Name/Vorname \_\_\_\_\_  
 Straße/Nr. \_\_\_\_\_  
 PLZ/Ort \_\_\_\_\_  
 Telefon \_\_\_\_\_

Datum / 2. Unterschrift \_\_\_\_\_

Widerrufsrecht: Die Bestellung wird erst wirksam, wenn ich nicht innerhalb von 10 Tagen beim Leica World Leser-Service, Leica Camera AG, D-35606 Solms, schriftlich widerrufe. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Für Geschenkabonnements dürfen wir aus juristischen Gründen keine Prämien gewähren.

GRATIS ABO

IHR LINK ZU LEICA CAMERA: DIE NEUEN LEICA WORLD NEWS



ich möchte die Leica World News in Zukunft regelmäßig lesen. Das Magazin wird an Kunden in Deutschland – voraussichtlich zweimal im Jahr – kostenlos verschickt.

ich möchte per Internet den Leica E-Mail Newsletter erhalten.

ich möchte ausführliche Broschüren über die folgenden Leica Produkte erhalten:

\_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_

ich möchte das aktuelle Programm der Seminare und Reisen der Leica Akademie erhalten.

# LEICA WORLD

PHOTOGRAPHY INTERNATIONAL

1. Mein erstes Leica Produkt war

---

---

---

---

2. Ich besitze außerdem von Leica

---

---

---

---

3. Ich bin von Beruf

- in Ausbildung
- selbstständig
- Pensionär
- Handwerker
- Angestellter
- Leitender Angestellter
- Beamter
- Wissenschaftler
- sonstiges

4. Zum Kauf eines Leica Produkts hat mich veranlasst

- Beiträge in Fachzeitschriften
- Fachhändler
- Anzeigen
- Freund/Bekannte
- Leica Veranstaltungen
- Internet
- Leica Homepage
- Sonstiges

4. Ich fotografiere seit

- 1-5 Jahren
- 5-10 Jahren
- mehr als 10 Jahren

5. Ich verwende innerhalb eines Jahres

- Diafilme
- 5-10
  - 10-20
  - über 20

Negativfilme

- 5-10
- 10-20
- über 20

6. An der Marke Leica schätze ich besonders

- Wertbeständigkeit
- Präzision und Zuverlässigkeit
- Objektiv-Qualität
- Design
- Bedienungsfreundlichkeit
- Verarbeitung
- Kundendienst
- Made in Germany

Antwort

Leica Camera AG  
Leica World Leserservice  
Oskar-Barnack-Straße 11

D-35606 Solms

# LEICA WORLD

PHOTOGRAPHY INTERNATIONAL

1. Mein erstes Leica Produkt war

---

---

---

---

2. Ich besitze außerdem von Leica

---

---

---

---

3. Ich bin von Beruf

- in Ausbildung
- selbstständig
- Pensionär
- Handwerker
- Angestellter
- Leitender Angestellter
- Beamter
- Wissenschaftler
- sonstiges

4. Zum Kauf eines Leica Produkts hat mich veranlasst

- Beiträge in Fachzeitschriften
- Fachhändler
- Anzeigen
- Freund/Bekannte
- Leica Veranstaltungen
- Internet
- Leica Homepage
- Sonstiges

4. Ich fotografiere seit

- 1-5 Jahren
- 5-10 Jahren
- mehr als 10 Jahren

5. Ich verwende innerhalb eines Jahres

- Diafilme
- 5-10
  - 10-20
  - über 20

Negativfilme

- 5-10
- 10-20
- über 20

6. An der Marke Leica schätze ich besonders

- Wertbeständigkeit
- Präzision und Zuverlässigkeit
- Objektiv-Qualität
- Design
- Bedienungsfreundlichkeit
- Verarbeitung
- Kundendienst
- Made in Germany

Antwort

Leica Camera AG  
Leica World Leserservice  
Oskar-Barnack-Straße 11

D-35606 Solms

# LEICA WORLD

PHOTOGRAPHY INTERNATIONAL

Absender

Name / Vorname

Straße / Hausnr.

PLZ / Ort

Telefon

E-Mail

Bitte per Post schicken an:

Leica Camera AG  
Informationsdienst  
Postfach 1180

D-35699 Solms

Bisher in Leica World  
(nur eine kleine Auswahl):

Ragnar Axelsson

François-Marie Banier

Bruno Barbey

Lillian Bassman

Gianni Berengo Gardin

Philip Blenkinsop

Alexey Brodovitch

René Burri

Henri Cartier-Bresson

Anton Corbijn

Mario Cravo Neto

John Demos

Roberto Dotti

William Eggleston

Willy Fleckhaus

Abe Frajndlich

Gisèle Freund

Bruce Gilden

Michael von Graffenried

Stanley Greene

Harry Gruyaert

Robert Häusser

David Alan Harvey

Franz Hubmann

Tibor Kalman

Peter Knapp

Robert Lebeck

Saul Leiter

Alexander Liberman

Mike Meiré

Jeff Mermelstein

Will McBride

Martin Parr

Paolo Pellegrin

René-Jacques

Jim Rakete

Leni Riefenstahl

Marc Riboud

Norbert Rosing

Lisl Steiner

Alex Webb

Wim Wenders

Henry Wolf

Dr. Paul Wolff

Tom Wood

## HIGHLIGHT FÜR KURZENTSCLOSSENE

Zusammen mit der Leica Akademie veranstaltet Foto Machado in Hamm eine Fotoerlebnis-Reise ins nördliche Portugal.

Exkursionen nach Porto oder Guimaraes mit ihren attraktiven Altstädten und buntem Treiben sind dabei ebenso im Programm wie eine Flussfahrt auf dem Rio Douro. Unter der fotografischen Betreuung von Udo Zell, Leiter der Leica Akademie, können sich die Teilnehmer der Architekturfotografie, dem Makrobereich oder der Reportage widmen. Falls erwünscht, kann man sich kostenlos eine (selbstredend versicherte) Leica Ausrüstung nach Wahl ausleihen.

Sicher einen Höhepunkt der Reise bildet ein Besuch im Leica Werk bei Porto, wo seit fast drei Jahrzehnten Komponenten für verschiedene Leica Produkte gefertigt werden. Neben den fotografischen Aktivitäten kommen landestypische Gaumenfreuden aus Küche und Keller natürlich nicht zu kurz. Die Unterbringung erfolgt in der Pousada de Santa Marinha, einem ehemaligen



**Atemberaubende Konstruktion: Ponte Dom Luis I.**

Kloster in der Nähe von Guimaraes. Dauer der Reise: 29. April bis 2. Mai 2004. Preis: 1.450 Euro. Im Leistungspaket enthalten sind die Flüge von Frankfurt nach Porto und zurück, die Bus-transfers vor Ort, die örtliche Reisebegleitung sowie die fotografische Betreuung, Unterkunft in Einzelzimmern und Vollpension. Weitere Informationen sowie Anmeldung bei Foto Machado, Westenwall 12, 59065 Hamm, Telefon 02381/927210 oder online: fotomachado@t-online.de.

## MIT FOTO HAAS NACH ISTANBUL

Die beste Zeit für einen Trip nach Istanbul ist das Frühjahr. Aus diesem Grund bieten Foto Haas in Hannover und die Leica Akademie im Mai eine Exkursion in die Stadt auf zwei Kontinenten an.



**Istanbul: »Tanzende Derwische« in Aktion**

Neben geschichtsträchtigen Bauwerken wie der blauen Moschee stehen einige Highlights auf dem Programm, die nicht jeder Besucher der Metropole am Bosphorus zu sehen bzw. zu fotografieren bekommt. Auf der Prinzeninsel Büyükdada kommen Architektur Fotografen auf ihre Kosten, wenn die im 19. Jhd. errichteten Holzhäuser wohlhabender Griechen besichtigt werden.

In ihrem Kloster in Beyoglu werden die Mevlana Mönche, bekannt als die »tanzenden Derwische«, ausgiebig ihre Kunst präsentieren – interessant für Reportage Fotografen. Mutige haben während des Besuchs in Eyüp, der Begräbnisstätte von Mohammeds Bannerträger, die Möglichkeit, rituelle Schächtungen für die Armenküche zu fotografieren, aber auch das ganz normale Leben an dieser Pilgerstätte des Islam dürfte interessant sein.

Untergebracht sind die Reisetilnehmer im Armada-Hotel, von dem aus viele der Sehenswürdigkeiten Istanbuls zu Fuß gut zu erreichen sind. Die Reiseleitung ist deutschsprachig. Foto Haas und Leica sorgen mit Einladungen in Top-Restaurants für kulinarische Genüsse. Leica stellt auf Wunsch die fotografische Ausrüstung für die Reise zur Verfügung. Auch die neue LEICA DIGILUX 2 kann in Istanbul getestet werden.

Die Reise findet in der Zeit vom 6. bis zum 11. Mai 2004 statt. Der Preis pro Person beträgt 1.227 Euro im Doppelzimmer. Darin enthalten sind die Linienflüge mit der Lufthansa, vier Übernachtungen mit Frühstück im Hotel Armada und alle Transfers vor Ort. Anmeldung und weitere Informationen zur Istanbul-Reise bei Foto Haas, Georgstraße 1, 30159 Hannover, Telefon 05 11 / 16 4000 oder online: webshop@foto-haas.de.

# NEUE SICHT DER DINGE

Dank des neuen LEICA MACRO-ELMAR-M 1:4,0/90 mm hat die bretonische Fotografin Michèle Le Braz zu einer für sie selbst überraschenden Bildsprache gefunden.



Das Leica Macro-Elmar-M: ein besonders kompaktes und vielseitig einsetzbares Objektiv

Immer wieder ist sie missverstanden worden: Als Tier- oder Naturfotografin. Dabei ist der Blick, den die bretonische Fotografin Michèle Le Braz auf Flora und Fauna richtet alles andere als von Nostalgie und Sentimentalität bestimmt. Hier geht es auch um die Lebensbedingungen der Menschen. Um verlorene Illusionen. Die Beschwerlichkeit des Alltags. Seit vielen Jahren beschäftigt sich Michèle Le Braz intensiv mit ihrer Heimat: Das nördliche Finistère – eine sagenumwobene Landschaft. Aber auch eine Region, die neben harter Arbeit ihren Bewohnern nur geringe Perspektiven bietet. Und genau darum geht es Michèle Le Braz in ihrer Arbeit. War sie bis dato eine klassische 35mm-Fotografin, so habe nun das Leica Macro-Elmar-M ihre Sicht der Dinge »vollkommen verändert«. Der intime Blick auf Menschen und Gegenstände erschließt ganz neue Ausdrucksformen, auch und gerade innerhalb der Reportage: »Ich versuche, das Allgemeine über das Besondere auszudrücken«, so Michèle Le Braz. »Man findet zu einer sehr viel genaueren, auch bewegenderen Erzählform als mit anderen Objektiven.« Tatsächlich zwingt das neue Objektiv den Fotografen seine Aufmerksamkeit stärker auf Details zu richten. Auf Details, die er für wichtig hält und so dem Betrachter präsentiert, dass der womöglich ins Gröbeln kommt. »Auch betont das Macro-Elmar«, wie

Michèle Le Braz unterstreicht, »das Wechselspiel von Licht und Schatten«. Und es verstärkt die Spannung zwischen dem, was gezeigt und verborgen wird. Diese – nennen wir es – geheimnisvolle Seite ist es, die beim Betrachter ganz eigene Assoziationen und Gedanken stimuliert.

Das LEICA MACRO-ELMAR-M 1:4,0/90 mm ermuntert, gerade bei Nahaufnahmen, zu einer besonders komplexen Bildsprache. Ein Porträt lässt sich damit nicht einfach »stehlen«. Die Person weiß, dass sie fotografiert wird, was zunächst zu einer gewissen Befangenheit führen kann, die freilich schnell in eine Art von Interaktion münden dürfte. So schafft das Macro-Elmar buchstäblich Nähe. Eine Nähe, die Wesen, Charakter, Stimmung eines Menschen besonders einfühlsam erschließt.

Bei diesem Objektiv, so Michèle Le Braz, gehe man sehr viel überlegter vor. Hier gehe es nicht darum, spontan zu reagieren, um einen besonderen Augenblick festzuhalten, sondern darum, eine Idee bildhaft umzusetzen. Das erfordert selbstredend ein hohes Maß an Aufmerksamkeit, denn der Schärfentiefebereich ist geringer. Auch sollte man die – durch den Macro-Adapter-M immerhin weitgehend korrigierte Parallaxe berücksichtigen. Freilich ist es gerade diese Konzentration, dieser intensive Blick auf ein Motiv, der das Geheimnis der Bildwelt von Michèle Le Braz erklärt – und den Charme des neuen LEICA MACRO-ELMAR-M 1:4,0/90mm.



Nicht zuletzt effektvolle Nahaufnahmen werden mit dem Leica Macro-Elmar-M möglich

# KOMBINIERT IN DIE FERNE

Als vielseitig einsetzbares Hochleistungsobjektiv empfiehlt sich das verbesserte LEICA APO-ELMARIT-R 1:2,8/180 mm.

Mit dem neuen LEICA APO-ELMARIT-R 1:2,8/180 mm bietet Leica das bewährte Hochleistungs-Teleobjektiv nun in einer verbesserten Ausführung an.

Durch die Anwendung einer neuen optischen Rechnung konnte die Konstruktion des Objektivs so modifiziert werden, dass nun auch die Verwendung des Apo-Extender-R 1.4x zusammen mit dem LEICA APO-ELMARIT-R 1:2,8/180 mm möglich ist. Aus dieser Kombination ergibt sich ein leistungsfähiges und besonders kompaktes Objektiv von 250 Millimetern Brennweite bei einer Anfangsöffnung von 1:4 und dem kleinsten Objektfeld von 120x180 Millimetern. Die optische Leistung ist bereits bei voller Öffnung hervorragend und lässt sich durch Abblenden nicht mehr nennenswert steigern. Das LEICA APO-ELMARIT-R 1:2,8/180 mm ist als Reise-Objektiv für die Reportage, für Architektur-, Landschafts- und Portraitaufnahmen ideal geeignet.

Das LEICA APO-ELMARIT-R 1:2,8/180 mm besteht aus sieben Linsen in fünf Gruppen. Dabei ermöglichen vier Linsen mit speziellen Lichtbrechungseigenschaften eine hohe apochromatische Korrektur und sorgen somit für außerordentlich geringe Farb- streuung und hohe Abbildungsqualität auch bei offener Blende. Kontrast und Auflösung sind im gesamten Bildfeld ausgezeichnet. Auch im Nahbereich, der bei dem neuen Apo-Elmarit bis 1,5 Meter reicht, bleibt die optische Leistung weitestgehend erhalten. Bildfeldwölbung, Koma und Astigmatismus sind praktisch nicht vorhanden. Dank der Innenfokussierung – dabei wird ein Kittglied mit zwei Linsen innerhalb des optischen Systems be-

wegt – bleibt die Baulänge des Objektivs während der Fokussierung gleich. Dadurch verlagert sich der Schwerpunkt von Kamera und Objektiv nicht, was etwa das Fotografieren aus der Hand vereinfacht.

»Die herausragende Ergonomie des LEICA APO-ELMARIT-R 1:2,8/180 mm macht sich auch bei der Verwendung mit dem Extender positiv bemerkbar«, betont Sven Sturm, Produktmanager der Geschäftseinheit Systeme. »Freihandaufnahmen sind problemlos möglich. Zudem unterstützt der seidenweiche, leichtgängige Schneckengang das schnelle und sichere Fokussieren.« In der Kombination mit dem Extender 2x erreicht das LEICA APO-ELMARIT-R 1:2,8/180 mm eine Brennweite von 360 Millimetern bei einer Öffnung von 1:5,6. Das kleinste Objektfeld bei der kürzesten Entfernungseinstellung von 1,5 Metern beträgt 84x126 Millimeter. Dies entspricht einem Abbildungsmaßstab von 1:3,5.

Um mit dem Apo-Elmarit auch den Makro-Bereich optimal zu erschließen, greift man zum LEICA MACRO-ADAPTER-R als passendem Zubehör. Erzielen lässt sich hier ein kürzester Aufnahmeabstand von zirka 90 Zentimetern. Das kleinste Objektfeld liegt in diesem Fall bei 84x126 Millimetern, was einem Abbildungsmaßstab von 1:3 entspricht.

Das LEICA APO-ELMARIT-R 1:2,8/180 mm ersetzt das gleichnamige Vorgängermodell. Auf Wunsch können alle bisherigen Objektivs dieser Modellreihe im Leica Customer Service für die Verwendung mit dem Apo-Extender-R 1.4x umgebaut werden.



Seidenweich: der Schneckengang des Apo-Elmarit für sicheres und schnelles fokussieren



# KÖNIG DER WÜSTE

Sie gilt als einer der unwirtlichsten Orte der Welt. Eine wahre ›Death Zone‹. Im Alleingang und zu Fuß hat Bruno Baumann die Wüste Gobi durchquert. Ausgerüstet mit dem Notwendigsten – und der neuen analogen Kompaktkamera LEICA CM.



Im Alleingang durch die Wüste: Leica Fotograf Bruno Baumann

Bruno Baumann liebt die Wüste. Das sei, sagt er, die reduzierteste Landschaft, die man auf der Welt kennt. »Wer allein und mit fast nichts in die Wüste geht, kommt als er selbst zurück.« Seit den späten 80er Jahren sucht der Leica Visionär Extremerfahrungen in der Wüste. Die Taklar Makan, die Sahara, hatte er bereits durchquert, als er 1994 die Genehmigung erhielt, die Wüste Gobi zu betreten. Als Teil einer Kamelkarawane macht er erste Erfahrungen in dem extrem unwirtlichen Gelände mit Megadünen von bis zu 400 Metern Höhe. »Ein ganzes Gebirge, ein Himalaya aus Sand.« Baumanns Traum: Die Gobi im Alleingang zu durchqueren. Ein erster Versuch 1996 scheitert. Im vergangenen Oktober unternahm der gebürtige Österreicher dann einen zweiten Anlauf. Seine Ausrüstung – immer noch 30 Kilo schwer – hat er mittlerweile optimiert. Zwei Satelliten gestützte GPS-Geräte in Verbindung mit einem Kom-

pass weisen ihm den Weg – vor allem zu den raren Wasserstellen. Die neue LEICA CM soll die Expedition dokumentieren. »Die einzige Option, die ich für möglich hielt«, so Baumann. Denn der Apparat sei klein, superleicht und von enormer Qualität: »Ich konnte ja nichts mitnehmen, um die Kamera vor Sand zu schützen.« Hinzu kämen die sehr guten optischen Eigenschaften: »Das, was ich bisher gesehen habe«, so Baumann, »kann ich durchaus benutzen für meine Form der Großprojektion.« Nicht weniger als zwei Wochen war Bruno Baumann in der Gobi unterwegs. Sandstürme, Hitze, Hunger, Frost hat er buchstäblich überlebt. Nun will er sein »Paket an Erfahrungen« in einem Buch (Die große Stille) und einer Leica Vision (ab Herbst 2004) verarbeiten. Die Einheimischen, sagt Baumann, hätten ihn für verrückt gehalten. »Am Ende nannten sie mich Shamo Wang – König der Wüste.«

## KOMPAKTFERNGLÄSER Trinovid in bester Laune



Format und geringem Gewicht. Kurz: »Leistungsstarke Allroundferngläser für alle, die die Natur gern live erleben«, wie Produktmanager Boris Bender unterstreicht: »Ob beim Sport, in der Freizeit oder bei der Naturbeobachtung – die farbigen Ferngläser für die ganze Familie sind vielseitig einsetzbar.« Mit einem 115 Meter großen Sehfeld und der extrem kurzen Nahbereichseinstellung von nur drei Metern bietet das LEICA TRINOVID

### Jetzt auch in gelber und blauer Gummiarmierung – die bewährten LEICA TRINOVID BCA Ferngläser

Die LEICA TRINOVID BCA Kompaktferngläser sind auch in einer neuen, attraktiven Farbausführung erhältlich. Und zwar das LEICA TRINOVID 8x20 BCA mit gelber, das LEICA TRINOVID 10x25 BCA mit blauer Gummiarmierung. Die Ferngläser sind für den Outdooreinsatz ideal geeignet. Sie überzeugen durch optische Leistung und präzise Mechanik bei gleichzeitig kompaktem

8x20 BCA zahlreiche Einsatzmöglichkeiten. Für alle Beobachtungssituationen bei Tag, und wenn besonders handliche und leichte Ausrüstung gewünscht wird, empfiehlt sich das LEICA TRINOVID 10x25 BCA, das mit seiner 10-fachen Vergrößerung auch weit entfernte Objekte im Detail erkennen lässt. Die Ferngläser in gelb und blau sind in limitierter Anzahl im Leica Fachhandel erhältlich. Unverbindliche Preisempfehlung (in Deutschland) 445 Euro (8x20 BCA) bzw. 470 Euro (10x25 BCA).

## SPORTOPTIK AUSGEZEICHNET Bestnoten von der Stiftung Warentest

### Zweimal »sehr gut« vergab die Stiftung Warentest als Qualitätsurteil für Kompaktferngläser aus dem Hause Leica.

Die Kompaktferngläser LEICA TRINOVID 8x20 BCA und 10x25 BCA sind von der Stiftung Warentest soeben mit dem Qualitätsurteil »sehr gut« ausgezeichnet worden (vgl. die Zeitschrift test 2/2004). Bei den Ferngläsern mit achtfacher Vergrößerung erhielt das LEICA TRINOVID 8x20 BCA als »besonders haltbar und eines der Besten« die Note 1,3. Das LEICA TRINOVID 10x25 BCA erzielte unter den Ferngläsern mit zehnfacher Vergrößerung als »das beste 10x25-Glas mit einfachster Handhabung« eine Beurteilung der Stiftung Warentest von 1,4 und damit den Testsieg. Die Gesamtnote ergab sich dabei aus den Einzelergebnissen in den Kategorien »optische Eigenschaften« und »Haltbarkeit«. Für das dritte Kriterium der »Handhabung« benoteten ausgewählte Testpersonen die Gebrauchsanleitung, Handlichkeit und Griffigkeit, Ein- und Verstellbarkeit des jeweiligen Fernglasmodells sowie den Transport in der mitgelieferten

Tasche. Im Test standen insgesamt zwölf kompakte Ferngläser unterschiedlichster Hersteller des Typs 8x20 bis 8x25 und neun des Typs 10x25 zur Auswahl.





# SCHAUEN UND MESSEN

Längst steht der Name Leica auch und gerade für Innovation im Fernglasbau. Der jüngste Wurf: das LEICA GEOVID BRF – ein handliches Allroundfernglas mit integriertem Entfernungsmesser.

Mitte Februar auf der amerikanischen Jagd-Fachmesse, der Shot Show in Las Vegas, präsentierte die Leica Camera AG ihr neuestes Produkt im Fernglassegment: ein kompaktes Glas zum Beobachten und Messen, also mit doppelter Funktion. Tatsächlich hätten, wie Boris Bender unterstreicht, speziell die Bedürfnisse der Jäger die Entwicklung des neuen Leica Geovid geleitet. »Ob auf der Pirsch oder im Ansitz: Die Summe seiner Eigenschaften machen das Geovid zum idealen Begleiter auf der Jagd«, so der Produktmanager für Sportoptik bei Leica Camera. Das LEICA GEOVID BRF verfügt über eine Knickbrücke und gibt sich ausgesprochen kompakt. Mit einem Gewicht von nur 900 Gramm ist es vergleichsweise leicht. Und dass mit dieser neuen, zwei Funktionen kombinierenden Fernglasgeneration ein besonders schnelles Reagieren möglich wird – etwa beim Ansprechen des Wildes und der sofortigen Bestimmung der Entfernung mit einem Knopfdruck – liegt auf der Hand. In allen Beobachtungssituationen bietet das Leica Geovid hohe optische Leistungen. Mit dem kontrastreichen und scharfen Bild von der Bildmitte bis zum Rand lassen sich kleinste Details erkennen. Auch in der Dämmerung oder bei schlechter Sicht verfügt es über eine hervorragende Abbildungsleistung. Mit einer Reichweite von 10 bis 1.200 Metern sind die LEICA GEOVID BRF Modelle neben der Jagd auch im Vermessungswesen oder bei Behörden einsetzbar. Die Bedienung des Entfernungsmessers im LEICA GEOVID BRF erfolgt über einen griffgünstig positionierten Schalter am Fernglas, mit dem alle Funktionen ausgelöst werden können. Die Entfernungsmessung wird durch einen Knopfdruck aktiviert. Dabei schaltet sich die Zielmarke ein. Nach einem erneuten Knopfdruck erscheint das Messergebnis im rechten Sehfeld. Das LED-Display leuchtet aktiv rot und passt seine Intensität automatisch jederzeit den Lichtverhältnissen der Umgebung an. Es ist damit bei Tag und in der Dämmerung optimal ablesbar. Bei gedrückt gehaltener Bedientaste wechselt das Gerät automatisch in den Scanmodus und liefert kontinuierlich aktualisierte Messwerte. Äußerlich ist das LEICA GEOVID BRF so kompakt wie ein Fernglas ohne LRF-Funktion, denn alle

notwendigen optischen, mechanischen und elektronischen Elemente konnten in einen klassischen Fernglaskörper integriert werden. Das Aluminium-Druckgussgehäuse ist mit einer stoßabsorbierenden Gummiarmierung versehen. Die griffige Armierung sorgt für eine rutschsichere Handhabung und ermöglicht in Verbindung mit der ergonomischen Form des Glases einen sicheren, ermüdungsfreien Halt.

Die LEICA GEOVID BRF Modelle mit Zentralfokussierung verfügen über einen getrennten Dioptrienausgleich für LED-Anzeige und Fernglas. Die Drehschiebehülsen bieten durch zwei unterschiedliche Raststufen jederzeit eine optimale Augenanlage – gerade auch für Brillenträger. Die Augenmuscheln sind demontierbar, was ein unkompliziertes Reinigen ermöglicht. Die LEICA GEOVID BRF Modelle sind wasserdicht bis fünf Meter und kälteresistent bis – 25° Celsius. Im Lieferumfang enthalten sind eine hochwertige, gepolsterte Codura-Tasche, Okular- und Objektivschutzdeckel sowie ein Neopren-Tragegriem. Beide Modelle sind ab Juli 2004 erhältlich.



Das neue Geovid mit integrierter Laser-Range-finder Funktion (LRF)

## TECHNISCHE DATEN

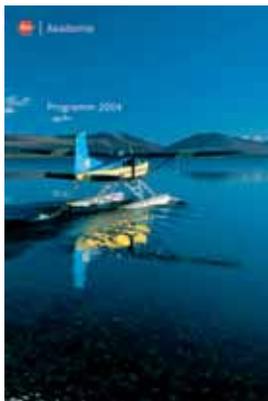
LEICA GEOVID BRF	8 x 42	10 x 42
Objektivdurchmesser	42 mm	42 mm
Austrittspupillendurchmesser	5,25 mm	4,2 mm
Dämmerungszahl	18,33	20,49
Sehfeld, objektiv [m,°] / 1.000 m	125 m, 7,1°	110 m, 6,3°
Gewicht ohne Tragriemen inkl. Batterien	900 g	900 g
Abmessungen Pupillendistanz (BxTxH) bei 65 mm	120x65x174 mm	120x65x174 mm
<b>DISTANZMESSUNG</b>		
Reichweite	10 m bis ca. 1.200 m	
Anzeige	LED-Anzeige, 4 Ziffern bei automatischer, umgebungsunabhängiger Helligkeitsregelung	
Stromversorgung	2 x Typ 1/3 N-Batterie	
Messzeit	max. ca. 1,4 s	
Preis (in Deutschland)	1.600 Euro	1.650 Euro

# GEMEINSAM BESSER WERDEN

Eine Idee feiert Jubiläum. Vor siebzig Jahren nahm die Leica Akademie ihre Arbeit auf. Was als schlichter Fotokurs begann, hat sich längst zur professionell geführten, erlebnisorientierten Fortbildung entwickelt. Ein Gespräch mit Udo Zell, Leiter der Akademie.



**Fotografieren als Erlebnis:**  
Udo Zell, Leiter der Leica Akademie



Leica Akademie – das Programm 2004 präsentiert in gewohnt attraktiver Weise ein Gesamtprospekt. Informationen online über [la@leica-camera.com](mailto:la@leica-camera.com) oder [www.leica-akademie.com](http://www.leica-akademie.com)

L.W.N.: Udo Zell, was stellt das Besondere an der Leica Akademie dar?

U.Z.: Ihren Ursprung hat die Leica Akademie in den 30er Jahren, als man Interessierten die angewandte Leicotechnik vermittelte. Was damals reine Technikinformation war, ist heute Erlebnis pur. Auf Workshops und Reisen lassen sich diese Techniken sprichwörtlich erfahren.

L.W.N.: Woran orientiert sich das Angebot dieser Aktivitäten?

U.Z.: Neben der Fotografie sollen die Reisen und Workshops auch einen Erlebnischarakter haben. So dürfen auch landestypische Elemente einfließen, um die kulturellen und kulinarischen Seiten eines Landes den Teilnehmern zu vermitteln.

L.W.N.: Kommt dabei die Fotografie nicht zu kurz?

U.Z.: Zunächst sind die Gruppen klein. So kann sich jeder Teilnehmer intensiv auf die Motive konzentrieren, verschiedene Aufnahmesituationen realisieren und unterschiedliche Objektive einsetzen. Durch eine Vortour wissen wir genau, wann und wo fotografisch interessante Plätze sind und das richtige Licht. Um keine Zeit im Restaurant zu verlieren, wird schon mal ein Lunchpaket mitgenommen. Am Abend kommt dann in guten Hotels auch die Gaumenfreude mit landestypischen Gerichten nicht zu kurz.

L.W.N.: Bringen die Teilnehmer ihre Ausrüstung mit?

U.Z.: Man muss keine Leica besitzen, um teilzunehmen. Wer möchte, kann sich kostenlos eine Leica Ausrüstung leihen, um damit zu arbeiten. Die Geräte sind dann für die Teilnehmer auch versichert. Bringt man seine eigene Leica Ausrüstung mit, kann man sich Objektive ausleihen, um sie zu testen.

L.W.N.: Was lässt sich zu den Seminaren und Workshops sagen?

U.Z.: Die Seminare sind zugeschnitten auf die Bedürfnisse der Teilnehmer. Neben Themen, die sich mit dem Basiswissen, der Handhabung der Produkte und technischen Umsetzung zu perfekten Fotos befassen, bietet die Leica Akademie Workshops zur Bildgestaltung, Porträt- und Blitzfotografie, Schwarzweiß-Themen sowie Available-Light Fotografie und vieles mehr. Workshops werden in landschaftlich attraktiven Gebieten wie in Zingst an der Ostseeküste oder Laufen in Bayern durchgeführt und beinhalten Makro-, Landschafts- oder Tierfotografie.

L.W.N.: Wo liegt der Nutzen für den Teilnehmer?

U.Z.: Der Teilnehmer setzt sich gezielt mit fotografischen Themen auseinander. Er kann und sollte die Hilfe des Leica Akademie-Referenten nutzen, um seine eigenen Fähigkeiten zu fördern. Und dabei neue Seh- und Sichtweisen kennen zu lernen. Die Nutzung spezieller Objektive oder auch Zubehör ist ebenso möglich wie der Gedankenaustausch mit anderen Teilnehmern. Die Besprechung der Bilderergebnisse stellt einen wichtigen Part dar, denn dadurch erhöht sich der persönliche Lerneffekt enorm.

L.W.N.: Wie kann man mehr über das Leica Akademie-Programm 2004 erfahren?

U.Z.: Alle Informationen über Themen und Termine lassen sich aus dem aktuellen Programmheft entnehmen. Oder auch per Telefon und via Internet. Wichtig ist, dass man so früh wie möglich buchen sollte. Durch die begrenzte Teilnehmerzahl sind viele Workshops oder Seminare sowie die Reisen rasch belegt.

L.W.N.: Was bedeutet Leica Akademie-Erlebnistag?

U.Z.: Der Leica Akademie-Erlebnistag wurde im Jahr 2002 das erste Mal durchgeführt. Wir sind ganz stolz, dass diese Plattform der Begegnung so gut ankommt. Hier können sich Interessenten im Detail und

durch verschiedene Dia-Fachvorträge der Referenten der Leica Akademie auch visuell über die geplanten Aktivitäten informieren und bereits auch anmelden. Einer der Höhepunkte ist ein Leicavisions-Diavortrag. Im vergangenen Jahr war es Norbert Rosing mit dem faszinierenden Thema »Yellowstone – Land aus Feuer und Eis«. Auch gab es die Möglichkeit, die Ausstellungen unserer Partnerunternehmen zu besuchen. Inzwischen ist dies nicht nur eine Informationsveranstaltung, sondern auch eine Begegnungsstätte für Leica Enthusiasten.

L.W.N.: Kann der Leica Fachhandel die Leica Akademie nutzen?

U.Z.: Gerne arbeitet die Leica Akademie auch mit dem Leica Fachhandel zusammen. Das gibt uns die Möglichkeit, auf den Kunden vor Ort zuzugehen. So werden wir im diesem Jahr gemeinsam mit Leica bei Meister in Hamburg einen Workshop in Digital-Fotografie durchführen. Mit Foto Haas in Hannover reali-

sieren wir einen Blitzfotografie-Workshop. Im vergangenen Jahr hat die Leica Akademie gemeinsam mit Foto Koltzenburg in Osnabrück das Thema »Tierfotografie im Zoo« angeboten. Dazu stellt die Leica Akademie nicht nur den Referenten, sondern auch für jeden Teilnehmer die erforderliche Ausrüstung.

L.W.N.: Können Sie etwas über zukünftige Planungen der Leica Akademie sagen?

U.Z.: Sicherlich werden die erfolgreichen Reisen und Workshops wieder im Programm für 2005 zu finden sein. Neben den Workshops mit dem Fachhandel bemühen wir uns, auch neue Standorte in anderen Teilen Deutschlands anzubieten, um lange Anreisewege zu vermeiden. So beispielsweise in Glückstadt mit dem Leica Fotografen Manfred Horrender. Auch im Bereich der Naturbeobachtung sind wir dabei, mit Watching-Tours speziell für unsere naturbegeisterten Freunde ein Angebot zu schaffen. Bis zur photokina 2004 sollte das neue Programm vorliegen.

## Leica Akademie Erlebnistag 13. und 14. November 2004

Bereits der erste Leica Erlebnistag 2002 war ein voller Erfolg. Weshalb man sich im Folgejahr entschloss, die Veranstaltung auf zwei Tage zu erweitern, um einer größeren Zahl von Interessierten die Teilnahme zu ermöglichen. So konnten sich 2003 nicht weniger als 900 internationale Besucher über das neue Programm der Leica Akademie informieren und sich in Gesprächen austauschen. Zusätzlich präsentierten Firmen wie Kaiser Foto-technik, Halbe Rahmen oder Kodak in einer Ausstellung ihre neuen Produkte. Erfreulich war auch die Beteiligung

vieler Leica Foto-Fachhändler, die für ihre Kunden eine Reise zum Erlebnistag organisiert hatten. Notieren sollte man sich schon jetzt als Termin für den nächsten Leica Erlebnistag den 13. und 14. November 2004. Veranstaltungsort wird wiederum Wetzlar sein.

Nähere Informationen telefonisch bei der Leica Akademie: +49(0)64 42-20 84 21. Dort werden auch die Anmeldungen entgegengenommen. Übrigens laufen bei der Leica Akademie schon jetzt die Planungen für das Jahr 2005 mit wiederum interessanten Fotoreisen.

## DOPPELT KREATIV IM KUNSTRAUM NATUR

Natur, Kunst und Fotografie miteinander in Verbindung zu bringen, das ist das Ziel eines Workshops im Nationalpark Berchtesgaden, den die Leica Akademie zusammen mit dem ortskundigen Fotokünstler Hermann J. Netz anbietet. Die Fotoexkursion steht unter dem Titel »Landart«. Das bedeutet Kunst in und mit der Landschaft. Allein mit den Materialien, die die Natur vor Ort bietet, werden kleine und auch größere Kunstwerke gestaltet. Arbeitsgeräte wie Schaufel, Rechen oder Säge sind vorhanden.

Die Vergänglichkeit der Naturkunst kann die Leica überwinden. Die Teilnehmer dokumentieren jedoch nicht einfach das Geschaffene, sondern lernen, es perfekt in Szene zu setzen. Die Fotoausrüstung hierfür stellt die Leica Akademie auf Wunsch leihweise zur Verfügung. Die Möglichkeit zur kreativen Entfal-

tung gibt es also gleich zweifach – als Gestalter in der Natur und als Fotokünstler. Ganz nebenbei vermittelt ein Ranger des Nationalparks jede Menge Wissenswertes über die einzigartige Natur im Berchtesgadener Land.

Das Seminar läuft dann, wenn die Natur am schönsten ist: vom 11. bis zum 16. Oktober 2004. Untergebracht sind die maximal 12 Teilnehmer in einem komfortablen Hotel.

Im Seminarpreis von 1.200 Euro pro Person enthalten sind die Unterbringung in einem 4-Sterne-Alpenhotel mit Vollpension sowie 2 Diafilme samt Entwicklung. Die Anreise erfolgt individuell.

Weitere Informationen und Anmeldung: Leica Akademie, Oskar-Barnack-Straße 11, 35606 Solms, Telefon 064 42-208-4 21, la@leica-camera.com.





Fotos: Arthur Elgort, Cindy Crawford

Model Cindy Crawford (links unten mit Michael Agel) und die neue LEICA D-LUX: fotografieren und fotografiert werden

## CINDY CRAWFORD

Ein Shooting für Omega, den prominenten Schweizer Uhrenhersteller, hatte sie zusammengeführt: den amerikanischen Star-Fotografen Arthur Elgort und Top-Model Cindy Crawford, die bereits im Vorfeld Interesse an der neuen, eleganten LEICA D-LUX bekundet hatte. Leica Mitarbeiter Michael Agel hatte das Vergnügen, der fotointeressierten Schönen in London ein Exemplar der handlichen Digitalkamera zu überreichen.

Cindy Crawford, so war zu hören, zeigte sich begeistert. Von der Kamera. Und von sich selbst oder besser – ihren auf Anbieh gelungenen digitalen Bildern.

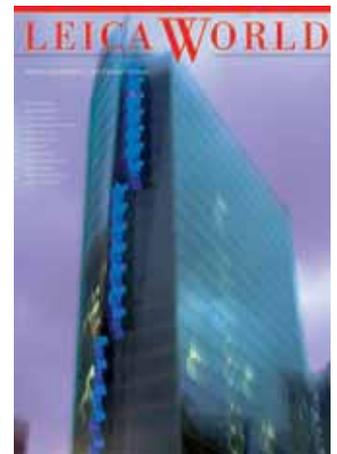
### LEICA D-LUX

#### Exklusive Versteigerung

Die Leica Camera AG plant im Zeitraum vom 17. bis zum 25. Mai 2004 die Versteigerung eines exklusiven Einzelstückes der LEICA D-LUX im Internet. Die schwarze Ausführung der digitalen Kompaktkamera ist weltweit einmalig und wird mit einem einzigartigen Lieferumfang angeboten. So wurde beispielsweise die edle Ledertasche speziell für dieses Sondermodell angefertigt. Das Mindestgebot für die schwarze LEICA D-LUX liegt bei 900 Euro. Der Versteigerungserlös kommt einer wohltätigen Organisation zugute. Nähere Informationen zu der Versteigerung und dem Lieferumfang werden ab dem 30. April 2004 im Internet unter [www.leica-camera.com](http://www.leica-camera.com) veröffentlicht.

## LEICA WORLD Das neue Heft

Die im Umfang um acht Seiten erweiterte neue Ausgabe von Leica World erscheint Anfang Mai wieder mit einer Vielzahl visueller Highlights sowie News, Tipps und Informationen aus der Leica Welt. Den Schwerpunkt bildet diesmal ein exklusives Portfolio des renommierten Magnum Fotografen René Burri. Anlass ist neben der großen Retrospektive in Paris bzw. Lausanne eine ganz René Burris Architektur-fotografie gewidmete Ausstellung, die Leica World in Zusammenarbeit mit der Galerie Hermès in New York organisiert hat und die dort vom 6. Mai bis 6. Juni zu sehen ist. Portfolios in Farbe und Schwarzweiß präsentieren darüber hinaus Arbeiten von Bruno Boudjellal, Nomi Baumgartl, Ramune Pigagaite und Philippe Bourseiller, dessen Vulkanfotos sicher zu den aufregendsten Naturaufnahmen der letzten Jahre gehören. Weitere Beiträge beschäftigen sich mit Robert Lebeck, der neuerdings digital fotografiert, Paul Almásy, Germaine Krull und Liesel Springmann, die in den 50er Jahren die Produktion der legendären LEICA M3 dokumentiert hat. Gosbert Gottmann hat die kompakte LEICA CM getestet. Leica World-Mitarbeiter Heiner Henninges die neue Digilux 2. Letzterer hat sich im Übrigen umgehört und weiß mehr über Pläne in Richtung einer digitalen Leica M: Nur eines unter vielen Top-Themen der ab Anfang Mai lieferbaren neuen Ausgabe von Leica World.



### IMPRESSUM

#### Leica World News

Erscheint halbjährlich, jeweils im Frühjahr und Herbst

#### Herausgeber

Leica Camera AG, Oskar-Barnack-Straße 11, 35606 Solms, Postfach 1180, 35599 Solms, Tel. 064 42/208-111

#### Chefredakteur

Hans-Michael Koetzle DGPh (verantw.)

#### Mitarbeiter dieser Ausgabe

Michael Agel, Alexandra Althof, Bianca Blaas, Stefan Daniel, Gero Furchheim, Ralph Hagenauer, Nadine Heller, Heiner Henninges, Bianca John, Steffen Keil, Sandra Looke, Steffen Schmidt, Tobias Schmidt, Jean-Jacques Viau, Tina Wiesner

#### Art Direction

Horst Moser, independent Medien-Design, Widenmayerstraße 16, 80538 München, Tel. 089/29 0015-0, Fax 29 0015-15

#### Satz/Layout-Finish

independent Medien-Design: Peter Oberressl

#### Koordination

independent Medien-Design: Stephanie Wiesner

#### Litho

Zehentner & Partner, München

#### Druck

Bechstein Druck GmbH, Wetzlar



Leica Fotografen stellen aus: Im monatlichen Wechsel präsentieren sich internationale Künstler, Dokumentaristen, Natur- und Landschaftsfotografen in einem attraktiven Ambiente am Leica Firmensitz in Solms. Die Aufnahmen auf dieser Seite von Michael Martin (1), Elliott Erwitt (2), Georg Mayr (3), Anna Puig Rosado (4), Billy & Hells (5) und George Georgiou (6)

## LEICA GALERIE SOLMS 2004

Ein Blick auf das Programm April bis Dezember 2004: Georg Mayr (April), Fabio SgROI (Mai), Billy & Hells (Juni), Ahmed Mokhtar (Juli), Uwe Martin (August), Elliott Erwitt (September), George Georgiou (Oktober), Anna Puig Rosado (November), Michael Martin (Dezember). Alle Ausstellungen in der Leica Galerie, Oskar-Barnack-Str. 11, D-35606 Solms. Montag bis Freitag 8.00 – 18.00 Uhr. Samstag 8.00 – 14.00 Uhr.



Was ihre Besitzer schon längst wissen, wurde von einem der bedeutendsten internationalen Designpreise offiziell bestätigt: Die LEICA D-LUX ist Gold wert.

